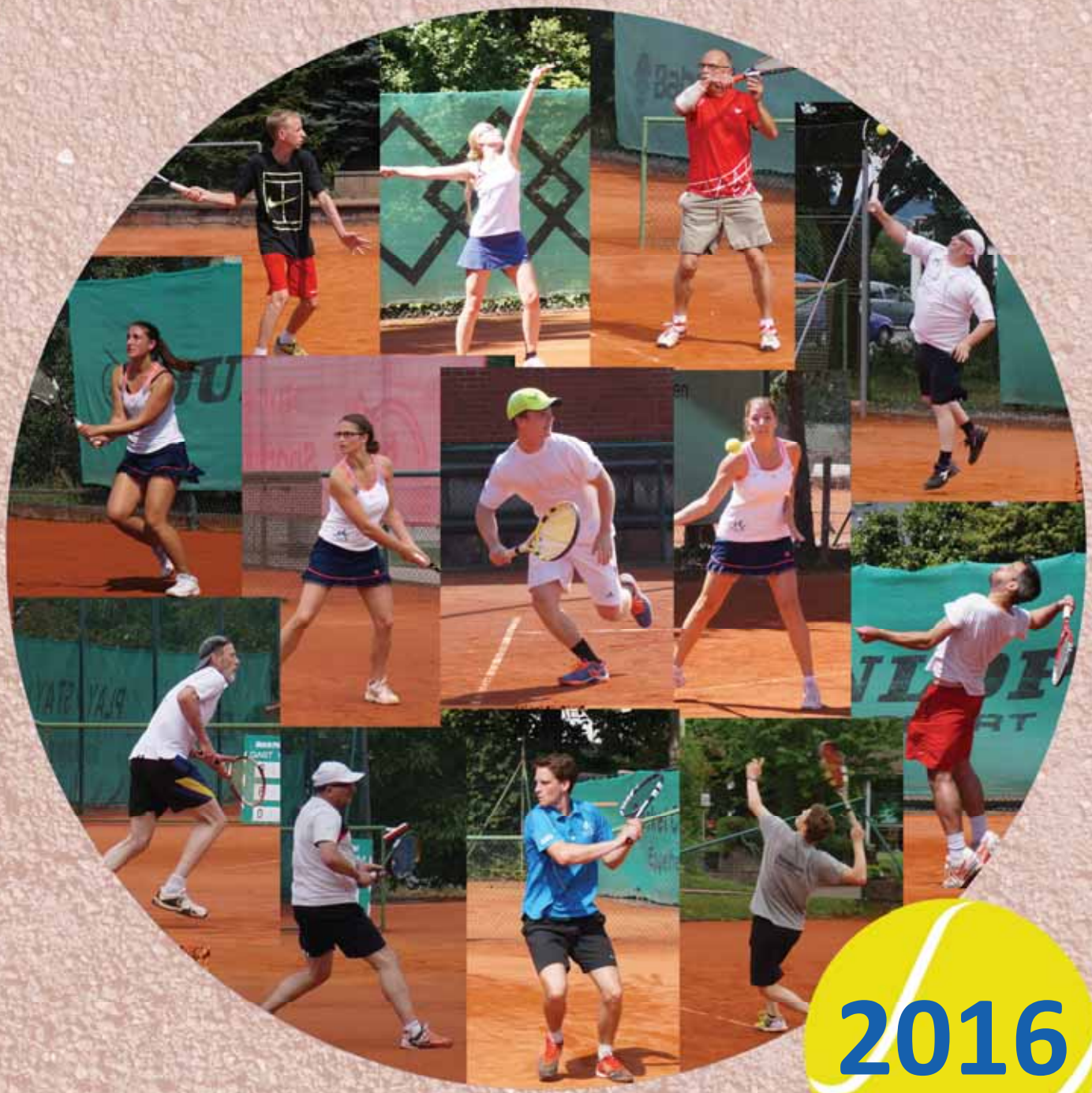
etc

EPPELHEIMER TENNIS CLUB



2016

NETZroller

Direkt im
EPPELHEIMER TENNISCLUB

TENNISSHOP
RACKET CORNER

TENNISARTIKEL
BESPANNUNGSSERVICE
TESTSCHLÄGER

BABOLAT **DUNLOP** JAKO **TECNIFIBRE** WILSON

SCHLÄGER / SCHUHE / BEKLEIDUNG (ERWACHSENE / JUNIOR / KINDER)
BÄLLE / GRIFFBÄNDER / SAITEN / MÜTZEN / TASCHEN / BAGS

PREISGÜNSTIGE TENNISAUSRÜSTUNG FÜR EINSTEIGER

RACKET CORNER INHABER STEFAN BITENC, PETER-BÖHM-STR. 50, 69214 EPPELHEIM
TEL.: 06221-7392397, WWW.RACKETCORNER.DE, INFO@RACKETCORNER.DE

RACKET
CORNER

Editorial

Sehr geehrte Mitglieder, sehr geehrte Gäste des ETC,

unser Club geht in das 49. Jahr seines Bestehens, weshalb die Planungen für unser Jubiläumsjahr bereits in vollem Gange sind. Dieses 50 jährige Jubiläum soll uns Raum geben, um auf die ereignisreiche Vergangenheit des Eppelheimer TC zurück zu blicken, es soll aber auch ein Aufbruch in die Zukunft sein.

Dieses Thema beschäftigt uns schon seit einiger Zeit. Über die vielen Jahre hat sich einiges verändert, wodurch es unumgänglich ist, den Verein in verschiedenen Bereichen neu aufzustellen. Zudem stehen, wie schon des Öfteren erwähnt, einige große Sanierungen an. Man kann es drehen und wenden wie man will, bei der Aufstellung eines Finanzplans, inklusive schon erfolgter Einsparungen und einer in der letzten Mitgliederversammlung beschlossenen Beitragserhöhung, müssen wir leider feststellen, dass die erforderlichen Investitionen nicht ohne Hilfe von außen gestemmt werden können. Konkret genannt sei hier die Stadt Eppelheim, die üblicherweise den Vereinen kräftig unter die Arme greift, nur leider nicht in entsprechendem Umfang dem Tennisclub. Mit Blick auf die Mitgliederstatistik, sieht es aber nicht ganz so schwarz aus. Aktuell hat unser Verein 364 Mitglieder, davon 130 Jugendliche, eine Basis auf der wir aufbauen können.

Ganz besonders freut es uns, dass in diesem Jahr wieder einmal die Bezirksmeisterschaften der Aktiven und Senioren auf unserer Anlage stattfinden. Vom 12. bis 15. Mai dürfen wir die Spielerinnen und Spieler aller erwachsenen Altersklassen bei uns begrüßen und sehen den Spielen um die Bezirksmeistertitel mit Freude entgegen. Diese Meisterschaften reihen sich in eine große Turniertradition beim Eppelheimer TC ein. Bei uns fanden schon zahlreiche Bezirks-, Badische und sogar schon Deutsche Meisterschaften statt.

In dieser Saison wird es auch wieder vielfältige Aktionen und Veranstaltungen geben. Genannt seien hier die LK Turniere der Jugend und der Erwachsenen, das traditionelle Oskar-Kann-Turnier der Jugend, das DJK-Landessportfest, Hobbyturniere wie unser Blümchenturnier am Pfingstmontag, Veranstaltungen außerhalb des Clubs unter anderem die Herbstwanderung und ein Ausflug in den Europapark nach Rust, diverse große und kleine Feste, Tennistreffs und vieles mehr, über das wir in unseren verschiedenen Medien berichten werden.

Nicht zu vergessen ist unser Mannschaftsbetrieb mit 19 gemeldeten Mannschaften. Hier geht die Spanne von den Jüngsten in der U9 Kleinfeldmannschaft bis zu unseren treuen Senioren der Herren 70 Mannschaft.

Sie sehen, auch das Vorjubiläumsjahr hat einiges zu bieten. Ich wünsche unseren Mitgliedern und Gästen eine schöne, erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Tennissaison 2016.

Mit sportlichen Grüßen

Stefan Bitenc
Vorsitzender

Nina Freiberger

Christian Schwarz

Michael Hosbein

Kompetenz in Ihrer Nähe

Julia Haas

Michael Hosbein und sein Team bieten Ihnen maßgeschneiderte Konzepte in allen Fragen zu Privat- und Firmenkrediten, Baufinanzierungen, Kapitalanlagen und zur Altersvorsorge. Im Mittelpunkt stehen dabei immer die Ziele und Wünsche unserer Kunden.

Christian Hecker

Dabei garantiert unser **VR-FinanzPlan** eine strukturierte Beratung. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung.

Vereinbaren Sie einen Termin.

Kira Zawatzky

HEIDELBERGER VOLKSBANK
Ihre Bank
Zweigstelle Eppelheim

Steffen Bahndorf

Agata Marullo

Grußworte des *Präsidenten*

Liebe Clubmitglieder,

seit meiner Wahl zum Präsidenten ist inzwischen ein Jahr vergangen.

Entgegen den - wohl eher scherzhaft gemeinten - Befürchtungen eines Teilnehmers der letztjährigen Mitgliederversammlung stand kein Jubiläumsbesuch beim Vogelzüchterverein auf dem Programm. Das bei dieser Mitgliederversammlung vorgestellte Aufgabenprofil umfasst zwei Bereiche, nämlich die Beratung des Vorstandes und die Pflege der externen Beziehungen.

Im Rahmen der Beratung habe ich alle Bereiche auf den Prüfstand gestellt. Dies betraf sowohl die Einnahmen- als auch die Ausgabenseite. Letztere ist bereits seit vielen Jahren weitgehend optimiert. Hier waren nur minimale Änderungen möglich. Luft bestand allerdings im Einnahmenbereich. Das gilt vor allem für die Mitgliedsbeiträge und die Hallenmiete.

Erfreulicherweise ist die diesjährige Mitgliederversammlung der vorgeschlagenen Beitragserhöhung einstimmig gefolgt - immerhin die erste seit rund 20 Jahren. Die seit sechs Jahren unveränderte Hallenmiete wollen wir in kleinen Schritten der allgemeinen Preissituation anpassen.

Im Bereich des Jugendtrainings finden zur allgemeinen Struktur noch Vergleiche mit anderen Clubs statt. Ob und gegebenenfalls welche Konsequenzen zu ziehen sind, ist noch völlig offen.

Da ich wegen meiner Knieprobleme monatelang ausgefallen bin, befinden sich die Gespräche mit der Stadt Eppelheim, den Banken und dem Badischen Sportbund noch am Anfang.

Neben den strategischen Überlegungen zu angedachten Investitionen, die den ETC attraktiver machen sollen, müssen wir leider immer wieder mit größeren Reparaturen rechnen, wie aktuell bei den Fenstern oder beim Dach im Clubhaus. Der Spagat zwischen diesen beiden Aspekten ist nicht gerade einfach.

Um die geschilderten Probleme meistern zu können, begrüßen wir natürlich die arbeitsmäßige und finanzielle Unterstützung aller Clubmitglieder.

Ihr Manfred Zeller
Präsident

K.L Metalltechnik
Bau-/Kunstschlosserei
Klaus Löschmann

Klaus Löschmann GmbH
Elly-Beinhorn-Straße 5
69214 Eppelheim

Telefon 0 62 21 - 7 39 16-0
Telefax 0 62 21 - 7 39 16-20
E-Mail: info@loeschmann-metall.de

Marmor und Granit für:

Innen- und Außen-
fensterbänke
Fassaden
Treppenanlagen
Küche und Bad

GASSERT
NATURSTEINWERK

Handelsstraße 4
69214 Eppelheim
Fon 06221-764922
Fax 06221-767167

IMPORT - HANDEL - SÄGEREI - VERLEGUNG

Der Vorstand

stellt sich vor

Stefan Bitenc
Vorsitzender
bitenc@etc-eppelheim.de

Manfred Zeller
Präsident
zeller@etc-eppelheim.de

Petra Strittmatter
Schatzmeisterin
strittmatter@etc-eppelheim.de

Marion Schneider
Schriftführerin
schneider@etc-eppelheim.de

Frank Müller
Referent für Sport
mueller@etc-eppelheim.de

Stefan Bowe
Beisitzer für Sport
bowe@etc-eppelheim.de

Markus Hoffmann
Referent für Jugend
hoffmann@etc-eppelheim.de

Wolfgang Serr
Referent für Bauwesen
serr@etc-eppelheim.de

Alina Zito
Referentin für Presse und
Öffentlichkeitsarbeit
zito@etc-eppelheim.de

Jana Mader
Beisitzerin für Presse und
Öffentlichkeitsarbeit
mader@etc-eppelheim.de

Veranstaltungen und Vergnügen: Dieses Amt ist derzeit nicht besetzt.

Lieben Sie individuelles und anspruchsvolles Wohnen?

Meisterbetrieb seit 1952

GAST

RAUMAUSSTATTUNG

Seestraße 56 · 69214 Eppelheim
Telefon 06221/767281 + 764665
Fax 06221/768860

Für Sie erbringen wir folgende Leistungen mit Garantie:

Gardinen

Jalousien, Rollos, Plissee

Polsterarbeiten

Teppichböden, Fertigparkett, Laminat und Designbeläge

Tapezier- und Malerarbeiten

Reinigungsservice

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen unverbindlichen Gesprächstermin. Wir freuen und darauf, Sie von unserer Leistungsfähigkeit überzeugen zu dürfen. Gerne nennen wir Ihnen auch entsprechende Referenz-Objekte.

Markus Gast
GAST - Raumausstattung

Sympathie durch schöne Zähne!

Stroh

DENTALTECHNIK GMBH

Kirchheimer Straße 12
69214 Eppelheim
Tel. 0 62 21 / 7 14 08 00
Fax 0 62 21 / 7 14 08 09

Ihr Fachlabor für individuelle Zahntechnik

CAMPO SPORTIVO

ANZEIGE MITBRINGEN UND **EINE PIZZA KOSTENLOS** ERHALTEN!

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Unsere Küche verwöhnt Sie mit mediterranen Gerichten aus dem Süden Europas. Besonders stolz darauf sind wir, Sie unser selbst gemachtes Focaccia kosten zu lassen. Bei der Zusammenstellung unserer Speisen und Getränke setzt unser Team auf saisonale und frische Qualitätslebensmittel.

Reservierungen unter: 0176 800 258 46
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. ab 17.00 Uhr, So. Ruhetag
www.campo-sportivo.de

Mitgliederversammlung

Am 10. März 2016 lud der ETC Vorstand wieder zur alljährlichen Mitgliederversammlung ein, zu der erfreulich viele Mitglieder den Weg gefunden haben. Eröffnet wurde diese durch den Vorsitzenden des ETC, Stefan Bitenc, der insbesondere die Ehrenmitglieder Frau Kann, Herrn Wörner sowie Herrn Zeller, der aus gesundheitlichen Gründen persönlich nicht teilnehmen konnte, begrüßte. In einer Schweigeminute wurde Frau Uta Otto gedacht, die leider im Jahr 2015 verstorben ist.

In seinem Bericht schilderte der Vorsitzende die Situation des Vereins. Der ETC erfreut sich über 368 Mitglieder – diese bestehen aus 181 Aktiven, 125 Jugendlichen und 62 Passiven. Herr Bitenc führte aus, dass in naher Zukunft große Projekte anstehen. Dies sind die Außenplätze, Arbeiten in der Halle (Belag inkl. Wand und Beleuchtung) und das Clubhaus mit den Umkleiden. Leider wird es auch eine nicht geplante Investition geben, die Dachsanierung. All diese Ausgaben sind – trotz der bereits in der Vergangenheit durch den Vorstand vorgenommenen Einsparungsmaßnahmen – nicht ohne Mehreinnahmen bzw. Zuschüsse von der Stadt zu stemmen. Herr Bitenc berichtete weiterhin, dass der ETC im Jahr 2017 sein 50-jähriges Jubiläum feiert: Es wird u. a. einen Ball geben sowie ein Sommerfest im größeren Stil. Es werden aber auch über das ganze Jahr Veranstaltungen platziert. Jedes Mitglied kann sich hier engagieren. Herr Bitenc dankt zum Abschluss seinen Vorstandskollegen sowie allen weiteren fleißigen Helfern.

Als nächstes gab die Schatzmeisterin, Petra Strittmatter, einen Einblick in die vorliegende Gewinn- und Verlustrechnung und erläuterte diese im Detail. Sie betonte, dass der Club aufgrund der bereits erwähnten anstehenden Reparaturen und Sanierungen, vor großen finanziellen Herausforderungen steht. Frau Strittmatter dankte allen Unterstützern, insbesondere Frau Kann, Herrn Zeller und der Familie Rumpf für ihre großzügigen Spenden sowie Herrn Zeller für seine fachliche Unterstützung.

In Abwesenheit des Referenten für Sport, Frank Müller, gab sein Beisitzer, Stefan Bowe, in seinem Bericht zunächst einen Überblick über das Ressort. Er führte aus, dass der ETC im sportlichen Bereich sehr gut aufgestellt ist. Es waren im vergangenen Sommer dreizehn Mannschaften gemeldet und keine ist abgestiegen. Zudem waren zwei Mixed-Mannschaften und in der Winterhallenrunde drei Mannschaften gemeldet. Herr Bowe bedankte sich am Ende seines Berichts bei allen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für die gute Zusammenarbeit und wünschte allen eine verletzungsfreie und erfolgreiche Saison 2016.

Anschließend stellte der Referent für Jugend, Markus Hoffmann, seinen Bericht über die Aktivitäten im Jugendressort vor. Es gab im letzten Jahr wieder verschiedene Eltern/Kind/Jugendliche-Spaßturniere. Das traditionelle Oskar-Kann-Turnier wurde im letzten Jahr im veränderten Modus, mit 22 Spielerinnen und Spielern durchgeführt. Herr Hoffmann dankte Frau Kann für die Sach- und Geldpreise. Zum Jahresabschluss wurde im vergangenen Jahr das 1. Nikolausturnier, welches auch dieses Jahr wieder stattfinden soll, ausgetragen. Das Eppelheimer Jugend-LK-Turnier wurde 2015 zum vierten Mal durchgeführt und die Teilnehmerzahl konnte wiederum deutlich gesteigert werden. Die ETC-Jugend war 2015 leider etwas spärlich vertreten. Selbstverständlich steht das Turnier 2016 wieder auf dem Programm; zu Saisonbeginn ist zusätzlich ein Tagesturnier geplant. Im Folgenden wurden die Spiele der Sommer- und Hallenrunde der einzelnen Mannschaften ausführlich erläutert. Abschließend bedankte sich Markus Hoffmann bei seinen Vorstandskollegen sowie bei den Eltern für deren Unterstützung.

Erfreulicherweise ergab die Prüfung der Kasse durch Matthias Baum und Dr. Uli Staedt keinerlei Anlass zu Beanstandungen und der Vorstand konnte wieder entlastet werden.

Zwei weitere wichtige Punkte der Mitgliederversammlung waren zum einen der Antrag auf Satzungsänderung sowie zum anderen der Antrag zur Beitragserhöhung. Herr Bitenc stellte diese ausführlich vor und erfreulicherweise wurden beide einstimmig angenommen.

Abschließend dankte der Vorsitzende allen Anwesenden für die Mitwirkung und schließt die Versammlung mit dem Wunsch auf eine erfolgreiche Tennissaison 2016.

www.sparkasse-heidelberg.de

Wenn das Konto zu
den Bedürfnissen
von heute passt.

Wenn's um Geld geht
Sparkasse
Heidelberg

60 Jahre Juwelier Bowe

1956 - 2016

JUWELIER
UHRMACHERMEISTER
BOWE

Jubiläumsangebote

Hauptstraße 73
69214 Eppelheim

www.juwelier-bowe.de
06221 - 760760

Das Team von Juwelier Bowe freut sich auf Ihren Besuch

Bericht des *Sportwarts*

Liebe Tennisfreunde,

sportlich gesehen steht der Eppelheimer Tennis Club in seinem nunmehr 49. Jahr sehr solide da. Dies zeigt sich aufgrund positiver sportlicher Platzierungen in der Medenrunde. Wir konnten in der vergangenen Saison einen langersehnten Aufstieg feiern und hatten das Glück, dass keine unserer insgesamt 13 Mannschaften abgestiegen ist. Doch alles der Reihe nach:

Unsere Damenmannschaft konnte den erwähnten Aufstieg feiern. Ungeschlagen ist es den Spielerinnen unter Mannschaftsführerin Alina Zito gelungen, in die 1. Kreisliga aufzusteigen. Zudem schafft es Alina für 2016 weitere Spielerinnen für unsere Damenmannschaft zu begeistern. Unsere Damen 40 haben in der 2. Bezirksklasse einen souveränen 4. Platz erreicht.

Nun zu den Herrenmannschaften: Besonders erfreulich im Herrenbereich war, dass das Konzept mit drei Mannschaften erfolgreich aufgegangen ist. Unsere 1. Herrenmannschaft konnte sich mit einer starken Mannschaftsleistung in der 2. Bezirksliga halten. Als großer Zugewinn hat sich Felix Löschmann gezeigt, der so einige Male sein spielerisches Können unter Beweis gestellt hat. Auch Alexander Werle hat sich durch kontinuierliche Leistungssteigerung einen Stammplatz in der 1. Herrenmannschaft erspielt. Durch weitere Neuzugänge wird sich die Mannschaft, trotz einer starken Gruppenauslosung, meiner Meinung nach in der 2. Bezirksliga etablieren. Man darf auf die weitere Entwicklung gespannt sein. Die 2. Herrenmannschaft konnte in der 2. Bezirksklasse einen guten Platz im Mittelfeld erreichen. Hier war durch die gute Mannschaftsführung von Sebastian Jäger ein angenehmes Mannschaftsgefüge gegeben. In der 3. Mannschaft wollten wir den Nachwuchs an das aktive Tennis heranführen. Das ist aus meiner Sicht sehr gut gelungen. Die jungen Spieler haben sich hervorragend in das Team integriert und konnten sich beweisen. Aus den positiven Platzierungen der Damen- und Herrenmannschaften wird die gezielte und sehr gute Trainingsarbeit unseres Trainers Julian Gast ersichtlich.

Bei den Herren 30 wird es in 2016 personelle Veränderungen geben. Durch den Weggang von Spielern und das Auflösen der langjährigen Spielgemeinschaft mit Waldhaus Altlussheim, welche auf Wunsch beider Vereine durchgeführt wurde, wird ein Großteil der Spieler der 2. Herrenmannschaft in die Herren 30 wechseln. Die Mannschaft wird nicht mehr in der Oberliga, sondern eine Liga tiefer, in der 1. Bezirksliga antreten. Unsere beiden Herren 40 Mannschaften mit den Mannschaftsführen Stefan Bitenc und Jürgen Diener konnten jeweils gute Platzierungen im Mittelfeld erreichen. Gerade in der zweiten Mannschaft gelingt es, neue Mannschaftsspieler zu integrieren. Beide Herren 50 Mannschaften belegten in ihrer Liga den 4. Platz. Das Konzept mit jeweils einer 6er und 4er Mannschaft hat sich bewährt und wird in dieser Saison fortgesetzt. Die Herren 55 konnten die vergangene Saison mit einen hervorragenden 2. Platz beenden. Durch das Zusammenlegen von Gruppen und der guten Platzierung kann die Mannschaft in 2016 eine Liga höher aufschlagen. Ähnlich ist es bei den Herren 60 der Fall, die nun wieder in der 1. Bezirksliga antreten. Die Spielgemeinschaft mit Baiertal Schatthausen wurde zwar aufgelöst, trotzdem hat die Mannschaft personelle Verstärkung erhalten und wird sich sicherlich in der 1. Bezirksliga behaupten. Die Herren 70, unsere älteste Mannschaft, die unter Mannschaftsführer Hans Werner Otto für unseren Verein in der Medenrunde aufschlägt, hat einen beachtlichen 4. Platz in der 2. Bezirksliga erspielt.

Wie in den vergangenen Jahren auch konnten wir zwei Mixed Mannschaften (Aktive und 40) melden. Im Winterhallenrunde 2015/16 spielten drei Mannschaften (Herren, Damen und Herren 40).

Meinen großen Dank möchte ich allen Spielerinnen und Spielern für das sportliche Engagement, die reibungslose und durchweg faire und interessanten Spiele aussprechen!

Im Turniersektor hat der ETC zwei etablierte LK-Turniere für Aktive und Senioren angeboten, welche mit über 40 Teilnehmern sehr gut besucht waren. Viele Turnierteilnehmer kommen seit Jahren immer wieder gerne auf unsere schöne Anlage. Auch in dieser Saison werden wir zwei LK-Turniere anbieten. Im Breitensportsektor werden wir wie jedes Jahr das Neujahrs- und das Blümchenturnier veranstalten. Hier stehen das Kennenlernen und vor allem der Spaß im Vordergrund. Ich möchte allen Helfern der Turniere für die Vorplanung, Turnierleitung und Platzpflege herzlich danken. Ohne euch wären diese Turniere nicht durchführbar.

Allen Spielerinnen und Spielern wünsche ich für 2016 faire und verletzungsfreie Spiele und viel Spaß.

Mit den besten sportlichen Grüßen

Euer Frank Müller

Das sind unsere *Trainer*

Name **STEFAN BITENC**

Lizenz seit 1991 Übungsleiter F (heute C-Trainer)
seit 1996 B-Trainer Deutscher Tennisbund
Grundlagenausbildung Ballschule Heidelberg

Trainertätigkeit als Trainer im ETC tätig seit 1992
davor 4 Jahre Trainer in der Tennisschule WT-Tiengen
WCF Tennisreisen, insgesamt 20 Wochen am Gardasee
und St. Anton unter anderem als Campleiter.

Werdegang Ich habe als Jugendlicher begonnen beim TC Waldshut,
gewechselt zum TC RW Tiengen zu den Junioren,
mit der Herrenmannschaft des TC RW Tiengen mehrmals
aufgestiegen bis in die Verbandsliga (heute Oberliga),
Wechsel nach Eppelheim in die Oberliga (heute Badenliga),
anschließend mit den Herren 30 bis in die Baden-
Württemberg-Liga aufgestiegen.

Name **JULIAN GAST**

Lizenz B-Trainer Deutscher Tennisbund Trainerlehrgang 2007

Trainertätigkeit als Trainer im ETC tätig von 1998- 2001
ab 2006- 2014 Trainer bei SW Neckarau
seit 2012 Trainer der Tennis Akademie Rhein-Neckar

Werdegang in der Jugend habe ich im Eppelheimer TC gespielt
Badischer Mannschaftsmeister U14
ab 1994-2002 in der 1. Herrenmannschaft gespielt
ab 2003 für den TC Römerberg (Pfalz) in der 3. Liga gespielt
2006 in die 2. Bundesliga aufgestiegen und bis 2009 auch
dort gehalten
2010 für den KETV Herren 30 Regionalliga gespielt
2011 für den TC 70 Sandhausen in der Oberliga Herren
Gespielt, seit 2012 für den Heidelberger TC in der Badenliga
im Einsatz.

DAVID OLSZOWSKI und ALEXANDER WERLE

Im Trainerteam finden wir auch die beiden jugendlichen Spieler David Olszowski und Alexander Werle. Sie assistieren bereits seit 2013 dem Trainer Stefan Bitenc im Jugendbereich. Nach seinen Vorgaben und Trainingsplänen üben sie mit kleineren Gruppen. Im letzten Jahr wurden sie besonders im Konditions- und Koordinationstraining eingesetzt, was sie heute weitgehendst selbständig leiten. Der nächste Schritt in ihrer Trainerlaufbahn wäre die Ausbildung zum C-Trainer beim Badischen Sportbund.

Damen

Langersehnter Aufstieg in die 1. Kreisliga

Mit insgesamt acht Spielerinnen waren wir in dieser Saison so gut wie noch nie zuvor aufgestellt. Und bereits im Winter hatten wir unser Ziel für den Sommer vor Augen: Der Aufstieg in die 1. Kreisliga. Gemeinsam mit unserem Trainer Robert Senic, stellten wir einen Trainingsplan auf, der uns optimal auf die kommende Sommersaison vorbereiten sollte. Neben individuellen Verbesserungszielen stand auch das Doppeltraining auf dem Plan. Robert's Motto lautete ab dann: „We are the best Doubles-Team in Germany" - wir durften also kein Doppel mehr verlieren. Durch das Training verbesserten wir uns alle merklich und starteten hoch motiviert in die Medenrunde 2015.

Unser erster Gegner war der TC BW 64 Leimen 3. Obwohl es das erste Spiel der Saison war, konnten wir mit 7:2 einen klaren Sieg verbuchen. Für Miriam Langeloh war es das erste Match seit vielen Jahren und sie gewann mit einem hervorragenden 6:1 6:1. Auch gegen den TC BW Schwetzingen 3 gewannen wir mit 6:3. Nach dem 9:0-Sieg gegen den TC Harmonie Mannheim 2 wurde die Chance auf einen Aufstieg immer größer und damit auch der Druck, der jeden von uns bei den Matches begleitete. Beim nächsten Spiel traten wir gegen den SpVgg 03 Ilvesheim an und gewannen mit einem klaren 7:0. Schließlich war es soweit: Das vorletzte Spiel gegen den 1. TC RW Wiesloch 3 entschied über den Aufstieg. Wir alle waren sehr nervös und die Anspannung war groß. Trotzdem siegten wir mit einem 7:2 und sicherten uns endlich den lang ersehnten Aufstieg. Das Highlight an diesem Tag war, dass die komplette Mannschaft in Wiesloch mit dabei war und wir gemeinsam auf unseren Aufstieg anstoßen konnten, denn Carina hatte den kalt gestellten Sekt mitgebracht. Das letzte Spiel gegen den TC Ketsch 2 konnten wir dann ebenfalls mit einem 7:2 gewinnen und machten den Aufstieg somit perfekt.

Die Sommersaison 2015 war für uns ein großer Erfolg, wir hatten alle sehr viel Spaß und verloren tatsächlich nur ein einziges Doppel. Leider musste uns Robert nach Ende der Saison verlassen. Seit dem Winter trainiert uns nun Julian Gast, der uns ebenfalls gut auf die bevorstehende Saison vorbereiten wird.

Alina Zito, Mannschaftsführerin

Ausblick

Für die kommende Medenrunde haben wir wieder Zuwachs bekommen. Nachdem Annieke Gil Cespedes wieder in die Heimat nach Köln zurückgekehrt ist und Maike Throm die Sommersaison im Ausland verbringt, sind wir froh, dass uns im Sommer Julia Selenski, Julia Gsenger und Sarah Geier unterstützen werden.

Wir hoffen, einen guten Tabellenplatz zu erreichen und sind gespannt, was uns in der neuen Liga erwartet. Natürlich darf auch dieses Jahr der Spaß nicht zu kurz kommen und wir freuen uns schon jetzt auf gemeinsame Feste, gemütliche Grillabende und natürlich spannende und anspruchsvolle Matches.

In der Saison 2015 spielten :

Alina Zito
Annieke Gil Cespedes
Alina Saienko
Nina Lehmann
Miriam Langeloh
Carina Rambacher
Jana Mader
Maike Throm

Damen 40

...faire und spannende Spiele

Motiviert starteten wir in die Medenrunde 2015, doch gleich am ersten Spieltag mussten wir unsere größte Niederlage verkraften. Gegen den SC Pfingstberg, den späteren Aufsteiger, war kein Kraut gewachsen und schon gar nicht mit einer mehr oder weniger „Notbesetzung“, da einige Stammspielerinnen von uns ausgefallen waren. Bei miesem Wetter, der Schlappe von 9:0 und hängenden Köpfen sind wir an diesem ersten Spieltag nach Hause gekommen. Am zweiten Spieltag gegen Adelsheim (6:3), sah es schon etwas besser aus, wir konnten zumindest zwei Einzel und ein Doppel für uns geltend machen. Die Spiele waren sehr knapp, zwei Einzel wurden leider im Match-Tiebreak verloren, aber wir haben wenigstens wieder Licht am Horizont gesehen.

Nach unserem 8:1 Heimsieg gegen die Ladenburger/Edinger Mädels ging es uns dann doch wieder besser. Die große Niederlage vom ersten Spieltag war vergessen.

Einen sehr kräfteraubenden Spieltag mussten wir gegen Walldürn/Buchen absolvieren. Nach den Einzeln stand es 4:2 für die Gegner, da wir ein Match-Tiebreak leider sehr knapp verloren hatten. Von den Doppeln konnten wir dann aber doch noch zwei für uns erstreiten. Mit der knappen Niederlage von 5:4, sehr langen Spielen bei Regenwetter und einer langen Heimfahrt kamen wir dann endlich doch noch gegen 24:00 Uhr nach Hause. Es war ein langer Tag.

Im letzten Spiel gegen GW Weinheim haben wir unseren Heimvorteil ausgenutzt und konnten den Spieltag mit einem 5:4 glücklich für uns entscheiden.

Abschließend kann man sagen, es war eine schöne Saison, mit fairen und spannenden Spielen, einem knappen Vorbeirutschen an Platz 3 (wir sind die Vierten!), mit netten neuen Bekanntschaften und auch mit zwei Neuzugängen in unsere Mannschaft.

Für die nächste Saison dürfen wir Diana Kellner und Andrea Fischer herzlich willkommen heißen. Wir sind zu einem tollen Team zusammengewachsen und freuen uns schon auf die nächste Saison.

Kornelia Diener,
Mannschaftsführerin

In der Saison 2015 spielten :

Christa Zimmermann
Sabine Kühn
Brigitte Schib
Petra Hutter
Inge Alscher
Brigitte Völkner
Evely Schüssler
Andrea Kautny-Strodthoff
Barbara Hennig
Kornelia Diener
Susanne Ackermann

Herren

Mission 2. Bezirksliga!

Nach dem tollen Aufstieg im Jahr 2014 in die 2. Bezirksliga lag das Ziel für die Saison 2015 ganz klar auf dem Klassenerhalt. Schon bei dem Blick auf die zugeteilten Mannschaften in unserer Gruppe war klar, dass ein schwerer Weg vor uns liegt.

Jedoch konnten wir dieses Jahr wieder eine sehr starke Mannschaft stellen. Unsere Zuversicht wurde noch gestärkt, als bekannt wurde, dass wir uns über einen starken Rückkehrer freuen können. Felix Löschmann konnte als neue Unterstützung verbucht werden. Leider stand Felix uns im ersten Spiel noch nicht zur Verfügung. In Schlierstadt bekamen wir dann auch gleich das neue Niveau zu spüren. Beim 1:8 konnte nur Alexander Werle den Ehrenpunkt im Match-Tiebreak sichern.

Im zweiten Spiel sollte es dann mit Felix gegen einen vermeintlich schwächeren Gegner dieser Gruppe beim Heimspiel anders werden. Der Grundstein wurde durch Siege von Löschmann, Lars Ismail, Werle und Schlamp auch gelegt. Jedoch musste das Doppel 1 aufgegeben werden, Doppel 2 verlor und auch das Doppel 3 musste sich leider knapp im Match-Tiebreak geschlagen geben. So stand die Mannschaft am Ende des Tages leider ohne Punkt mit einem 4:5 da.

Nach dieser bitteren Niederlage waren wir im kommenden Heimspiel gegen Kirchhardt/Hilsbach schon zum Siegen verdammt. Und es sollte klappen. Durch klare Siege von Löschmann, Lars Ismail, Eichler und Werle wurde der Weg für den ersten, so wichtigen Sieg, geebnet. Eichler und Werle holten im dritten Doppel schnell einen ungefährdeten Sieg und den entscheidenden 5. Punkt für den ETC. Nach zwei im Match-Tiebreak verlorenen Doppeln, stand der erste harterarbeitete Sieg mit 5:4 fest.

Die Tabellensituation ließ erahnen, dass das Auswärtsspiel gegen Mosbach/Neckarelz wohl das entscheidende Spiel zu Klassenerhalt oder Abstieg sein würde. Um alles in die Waagschale zu werfen, wurde in diesem Spiel die Mannschaft durch den langjährigen Topspieler Paulo Freitas an Punkt eins unterstützt. Denn jeder Matchpunkt könnte am Ende der Saison von Wichtigkeit sein und über den Verbleib in der Liga entscheiden. An diesem heißen Tag konnte jeder sein bestes Tennis zeigen. Nach Siegen von Freitas, Karim Ismail, Eichler und Werle, konnte auch noch Löschmann zum schon vorentscheidenden 5:1 beitragen. Nachdem er schon den ersten Satz 6:0 abgeben musste, konnte er das Match noch im Match-Tiebreak gewinnen. In diesem wehrte er zudem noch einige Matchbälle ab. Die Mannschaft hielt die Konzentration weiter aufrecht und konnte sich am Ende über einen sensationellen 8:1 Auswärtssieg freuen.

In den letzten beiden Spielen warteten die zwei besten Mannschaften mit dem TC Heddesheim und dem Heidelberger TC 2. Hier konnten wir leider keinen Punktgewinn mehr verzeichnen und mussten uns beide Male mit 0:9 geschlagen geben.

Am Ende konnten wir die Saison auf Platz 5 beenden und das Ziel des Klassenerhalts erreichen. Wir blicken mit Spannung auf die Saison 2016. Die Klasse soll auf jeden Fall wieder gehalten werden. In der nächsten Saison sollen uns weitere Neuzugänge in unserem Vorhaben unterstützen. Wir freuen uns auf ein spannendes und erfolgreiches Jahr.

In der Saison 2015 spielten :

Paulo Freitas
Karim Ismail
Felix Löschmann
Nicolas Gärtner
Lars Ismail
Daniel Eichler
Stefan Bowe
Daniel Reinhardt
Alexander Werle
David Olszowski
Kai Schlamp

Herren 2

Eine ausgeglichene Saison

Nachdem die 2. Herrenmannschaft zwei Spielzeiten hintereinander aufgestiegen war, sind wir auch in die Sommersaison 2015 mit unserem Trainer Julian Gast hoch motiviert gestartet. Es galt das Motto, den Klassenerhalt so früh wie möglich zu sichern und dann schauen, was nach oben geht. Dabei konnte ich mich als neuer Mannschaftsführer über mangelnden Einsatzwillen nicht beklagen und so konnten wir mit einer 12-köpfigen Truppe an den Start gehen.

Der erste Spieltag mit den stark aufspielenden Daniel Reinhardt und Alexander Werle verlief direkt nach Plan und wir konnten einen 7:2 Auftaktsieg gegen Neckar-Ilvesheim einfahren. Am nächsten Spieltag wurde unsere Euphorie vom späteren Meister und Aufsteiger Hockenheim gebremst und wir verloren 3:6. Was darauf folgte, war ein Spieltag mit allen Höhen und Tiefen, die der Tennissport zu bieten hat. Julian Greber hatte sein Spiel souverän gewonnen und Stefan Bowe konnte uns mit einem Sieg im 3. Satz vor einer Niederlage gegen Germania Großsachsen nach den Einzeln bewahren, da sonst keiner gewinnen konnte. Was danach passierte war ein echter Krimi. Mit etwas Glück, sehr viel Siegeswillen und der Unterstützung unserer Zuschauer konnten wir alle drei Doppel im Match-Tiebreak gewinnen (10:6, 12:10, 10:5) und sind so mit einem 5:4 Heimsieg vom Platz gegangen. Und so spannend verlief auch der Rest der Saison, die wir am Ende mit einem ausgeglichenen Punktekonto (6:6) im Mittelfeld beenden konnten.

Abschließend möchte ich mich bei allen bedanken, die uns während unserer Heimspiele mit Wasser, Kuchen und Vitaminen versorgt haben.

Sebastian Jäger, Mannschaftsführer

Ausblick

„Endlich Herren 30 spielen“, mag sich der ein oder andere denken. Mit einem Großteil der 2. Herrenmannschaft bilden wir, nachdem sich die Spielgemeinschaft bei den 30ern aufgelöst hat, den Kern einer neu formierten Mannschaft und räumen das Feld für den Nachwuchs.

In der Saison 2015 spielten :

Stefan Bowe
Alexander Werle
Frank Müller
Sebastian Jäger
Daniel Reinhardt
David Olszowski
Jochen Wörner
Sven Prosek
Michael Golatta
Alexander Strauß
Christian Schmied
Julian Greber
Felipe Gast

Herren 3

Jungs wechseln zu den Herren

Für die Sommersaison 2015 ist es uns seit langem wieder gelungen eine 3. Herrenmannschaft zu melden. Das unterstreicht die positive Entwicklung der Herrenmannschaften, welche in den letzten Jahren sehr gute Mannschaftsleistungen gezeigt haben.

Einer der Hauptgründe, warum eine dritte Mannschaft gemeldet wurde, waren die Jugendlichen. Da in dieser Saison keine U18 Mannschaft gemeldet wurde, konnten diese in der 3. Herrenmannschaft zum Einsatz kommen. Die Jungs hatten Lust sich bei den Herren zu beweisen und gingen unterstützt von erfahreneren Spielern in die Saison.

Wir starteten positiv in die Medenrunde. Unterstützt von Spielern der zweiten Mannschaft konnte direkt zu Beginn ein 6:3 Sieg geholt werden. Die nächsten drei Spiele gestalteten sich allerdings schwieriger. Es mussten drei Niederlagen in Folge hingenommen werden. Im letzten Spiel sollte aber nochmal ein Sieg gefeiert werden. Mit einer sehr guten Leistung schafften die Jungs einen 5:4- Sieg und konnten somit die Saison positiv abschließen.

Am Ende hat sich gezeigt, dass es ein Schritt in die richtige Richtung war diese Mannschaft zu melden. Auch in der kommenden Saison werden die Jungs wieder angreifen.

In der Saison 2015 spielten :

Sebastian Jäger
Michael Golatta
Christian Schmied
Jochen Wörner
Francesco Hoffmann
Julian Greber
Elvis Pecenkovic
Carsten Menzel
Matthias Klotz
Nikolai Hofmann
Paul Weber
Malte Kiene
Felipe Gast

A-Clean Master Service

Heidelberger Gebäudereinigung MEISTERBETRIEB

Clean Master Service
Inh. Heidrun Rühle
Weidhof 1a
69181 Leimen
Tel. 06224 1608563

Mobil 0176 70244581
eMail: info@clean-master-service.de
www.clean-master-service.de

Auf Wunsch reinigen wir für Sie:

Bürogebäude
Privathaushalte
Kaufhäuser und Ladenlokale
Hotels und Pensionen
Praxen und Sanatorien
Kindergärten und Schulen
Schwimmbäder und Sportstudios
Baustellen

Herren 30-2

...zweiter Aufstieg in Folge

Die 2. Herren 30 Mannschaft der TSG TC Eppelheim/ TTC Waldhaus Altlußheim schaffte den erhofften Aufstieg in die 1. Bezirksliga. Die Ausgeglichenheit innerhalb der Mannschaft und der vorbildliche Teamgeist trugen maßgeblich zum Erfolg bei.

Gleich zu Saisonbeginn kam es zum vermeintlichen Spitzenspiel gegen das Team des TC Rauenberg, welches letztes Jahr den Aufstieg haarscharf verpasste. Nach vier Einzelsiegen konnte das Doppel mit Dominik Klee und Thomas Braun den entscheidenden Punkt zum umjubelten 5:4 Sieg holen. Nach zwei klaren 8:1 Erfolgen über die TSG TC Lützelsachsen 73/TC 82 Weinheim und den TC Hockenheim ging es zum VFL Kurpfalz Neckarau. Bei gefühlten 40 Grad im Schatten konnten die guten Leistungen der Vorwochen nicht bestätigt werden und so stand es nach den Einzeln 2:4. Mit vollem Einsatz und drei überragenden Doppeln wurde aber letztendlich auch dieses Spiel mit 5:4 gewonnen. So kam es am letzten Spieltag zum Aufstiegsendspiel gegen die ebenfalls noch ungeschlagene Mannschaft des TC Oftersheim. Die zahlreich erschienenen Zuschauer wurden nicht enttäuscht. Nach starken Leistungen beider Mannschaften stand es 3:3 nach den Einzeln. Beim Stand von 4:4 ging das letzte Doppel mit Dominik Klee und Heiko Brecht in den Match-Tiebreak, der letztendlich verdient mit 10:6 gewonnen werden konnte.

Die Freude kannte keine Grenzen mehr und so feierte man anschließend im Pool mit den Oftersheimer Freunden einen gelungenen Tennistag.

Christian Sand, Mannschaftsführer

In der Saison 2015 spielten :

Dominik Klee
Frank Imhof
Christian Sand
Joaquin Avila
Heiko Brecht
Andreas Weinert
Thomas Braun

Herren 40

...Klassenerhalt mit vereinten Kräften erreicht

Wie kann man die Saison 2015 zusammenfassen?
Ich würde es so sagen: Die Herren 40-1 hat sich als Patchwork Mannschaft zusammengefunden und das Minimalziel Klassenerhalt mit vereinten Kräften erreicht.

Konkret sieht das folgendermaßen aus: Es bestand ein fester Stamm aus fünf Spielern, ergänzt mit Spielern aus den Herren 40/2, der Herren 50 und den jüngeren 40ern, die noch als Stammspieler bei den Herren und Herren 30 spielten. Wären alle Spieler, die schon Herren 40 hätten spielen können, als Stammspieler dabei gewesen, wäre es zahlenmäßig und vor allem sportlich eine ganz andere Ausgangslage gewesen. Bei der Entscheidung, ob es diese Saison überhaupt mit der Mannschaft weitergeht, spielte diese Frage wieder eine große Rolle. Die Situation ist ähnlich wie im Vorjahr. Die Jungvierziger haben aber signalisiert, dass sie vermehrt bei uns spielen möchten.

So gesehen ist die Saison 2016 eine weitere Übergangssaison, nach der entschieden werden muss, ob es mit einem verstärkten Stamm an Spielern weitergehen kann.

Stefan Bitenc,
Mannschaftsführer

In der Saison 2015 spielten :

Carsten Wiegand
Stefan Bitenc
Andreas Baust
Rudolf Weber
Heinz Bowe
Sebastian Jäger
Jochen Wörner
Jürgen Diener
Klaus Löschmann
Andreas Masuch
Jürgen Meisel
Burkhard Wörner
Thomas Stotz
Thomas Knobel

Winter 2015/16

Mit drei Siegen und zwei knappen Niederlagen lief die Winterrunde 15/16 der Herren 40 recht erfolgreich. In der Endabrechnung bedeutete dies Platz 3.

Mit den Mannschaften aus Großsachsen, Hemsbach, Dossenheim, Gaiberg und Hockenheim trafen sich die üblichen Verdächtigen. Da sich alle Mannschaften teilweise seit Jahren gut kennen, ist auch die Geselligkeit in diesem Winter nicht zu kurz gekommen und der eine oder andere Clubwirt musste die Sperrstunde etwas verlängern. Jetzt freuen wir uns auf die Sommersaison, wo die Spieler wieder für ihre Stammmannschaften Herren 40, Herren 50 und Herren 55 aufschlagen werden.

In der Winterrunde 2015/16 spielten :

Rolli Weber
Theo Rössler
Jochen Wörner
Rüdiger Burger
Sigges Wiegmann
Peter Schulz
Thomas Knobel
Matthias Baum
Klaus Löschmann
Jürgen Meisel
Erich Müller

Herren 40-2

... großer Teamgeist und Trainingsfleiß

Die Herrenmannschaft 40-2 hat im vergangenen Jahr wieder eine erfolgreiche Wettkampfsaison in der 1. Kreisliga hinter sich gebracht.

In der letzten Saison konnten trotz der starken Konkurrenz (TC 65 Brühl, TSV 1949 Pfaffengrund, TC RW Waldpark Mannheim 2, Schützen Mannheim und TC Ziegelhausen 2) und verletzungsbedingten Ausfällen fünf Spieltage von der Mannschaft absolviert werden. Es konnten neben vier unglücklichen Niederlagen auch ein wichtiger Sieg gegen den TC Ziegelhausen 2 mit einer überzeugenden Mannschaftsleistung herausgespielt werden.

Die homogene Mannschaft zeichnet sich insbesondere durch Teamgeist und enormen Trainingsfleiß aus.

Jürgen Diener, Mannschaftsführer

Ausblick

Die Mannschaft hat weiter an Erfahrung gewinnen können und wird auch dieses Jahr wieder hochmotiviert und voller Begeisterung in die Wettkampfsaison starten. Die Herren 40-2 freuen sich immer auf weitere Mitspieler.

In den letzten Trainingseinheiten haben sich bereits einige hoffnungsvolle Talente herauskristallisiert, die in der neuen Saison in die Mannschaft integriert werden. Wir freuen uns aber auch jederzeit über neue Mitspieler, die wir über unsere Trainingseinheiten und gemeinsamen Spieltermine in die Mannschaft aufnehmen möchten.

In der Saison 2015 spielten :

Jochen Wörner
Jürgen Diener
Michael Rühle
Tom Lai
Carsten Menzel
Wolfgang Serr
Thomas Stotz
Markus Hoffmann
Oleg Shestakov
Oliver Hinz

Herren 50

Abstieg erfolgreich verhindert

Gleich im ersten Heimspiel trafen wir auf den klaren Favoriten der Liga: die Mannschaft des TC Weinheim. Der Gegner trat mit dem Vereins- und dem Verbandstrainer an, also waren wir eigentlich chancenlos. Aber mit etwas Glück stand es zu unserer Überraschung nach den Einzeln 3:3. Das war‘s dann aber auch, denn die Weinheimer forderten Verstärkung zum Doppel an. Nach der Lehrstunde mit 0:3 waren wir wieder auf dem Boden angekommen. 3:6 gegen den Meister, das kann ja passieren.

Auch bei unserer Weltreise in die Nähe von Tauberbischofsheim gingen wir leer aus, wenn auch deutlich knapper. Bei der Spielgemeinschaft Königheim/Dittwar stand es nach den Einzeln einmal mehr 3:3, und dann die Doppel mit 1:2 wieder verloren. Das Endergebnis: 4:5, das darf nicht passieren. Bei Gesamtspielen von 76:75 war die Niederlage mehr als vermeidbar.

Am dritten Spieltag war die Entscheidung angesagt. Unsere Gastgeber in Leutershausen hatten mit 5:4 in Königheim gewonnen und Heimspiel. Trotz der ein oder anderen Verletzung auf unserer Seite konnten wir die Einzel mit 5:1 gewinnen und mit Herbert Günthner im siegreichen Einser-Doppel gelang uns ein 6:3. Das war der Klassenerhalt für uns und der Abstieg für Leutershausen.

Im letzten Heimspiel hätten wir bei einem Sieg über den TC Bad Rappenau noch Platz 2 erreichen können. Auch ohne Markus Gast konnten wir mit 4:2 fast schon den Sieg in den Einzeln klar machen. Und dann erneute Doppelschwäche mit drei Niederlagen: wieder 4:5.

Trotzdem konnten wir mit den Männern aus Bad Rappenau bei Rolli`s tollem Flammkuchen den Klassenerhalt feiern, weiterhin 1. Liga!

Rüdiger Burger, Mannschaftsführer

In der Saison 2015 spielten :

Andreas Baust
Markus Gast
Rolli Weber
Heinz Bowe
Rüdiger Burger
Uli Bühler

Ein besonderer Dank für ihren Einsatz geht an:

Sigges Wiegmann
Klaus Schäfer
Herbert Günthner
Jürgen Meisel
Michael Rühle

Herren 50-2

Debüt erfolgreich

Mit einer neu gegründeten Mannschaft gingen wir als 50-2er zum ersten Mal als Vierermannschaft an den Start. Mit insgesamt acht Mannschaften in der Gruppe hatten wir sieben Spiele vor uns. Gleich zu Beginn konnten wir auswärts gegen Plankstadt mit einem 5:1 starten. Zwei spannende Match-Tiebreaks in den Einzeln konnten wir für uns entscheiden und so die Weichen für den späteren Sieg stellen.

Unsere ersten beiden Heimspiele gegen Vogelstang Mannheim und Leutershausen wurden klar mit 6:0 nach Hause gefahren. Dieser Höhenflug endete gegen Kurpfalz St. Ilgen, wo wir mit einem 2:4 erstmals Federn lassen mussten. Die nächsten beiden Heimspiele gegen die SGK Heidelberg und Reilingen wurden gewonnen bzw. mit einem 3:3 entschieden. Wiederum auswärts gegen Walldürn mussten wir gegen den späteren Tabellenersten eine herbe Niederlage hinnehmen. Mit einem 0:6 im Gepäck kamen wir aus dem Odenwald zurück.

Nach dieser ersten Saison konnten wir feststellen, dass wir zu Hause unschlagbar waren. Durch die große Anzahl an Spielen (7) kamen zahlreiche Spieler, auch aus anderen Mannschaften, zum Zug.

Sein allererstes Mannschaftsspiel hatte Erich Müller, der gleich mit einem Sieg einen erfolgreichen Einstand feiern konnte.

Mit einem 4. Tabellenplatz beendeten wir die Saison und freuten uns schon auf die Winterrunde der Herren 40, die ebenfalls mit einem Großteil unserer Mannschaftsspieler bestritten wurde.

In 2016 werden wir wieder fleißig trainieren, die Geselligkeit nicht zu kurz kommen lassen und uns voll motiviert den neuen Herausforderungen stellen.

Siegmar Wiegmann,
Mannschaftsführer

In der Saison 2015 spielten :

Uli Bühler
Peter Schulz
Siegmar Wiegmann
Jürgen Diener
Matthias Baum
Klaus Löschmann
Jürgen Meisel
Michael Rühle
Tom Lai
Erich Müller

Herren 55

Aufstieg in die 2. Bezirksliga

Dieses Jahr hatten wir Grund zur Freude, denn wir gewannen vier von fünf Begegnungen deutlich und lagen in der Schlusstabelle mit 8:2 gleichauf mit dem späteren Aufsteiger TC Dallau und wurden Zweiter der Gruppe. Das war das beste Ergebnis seit 2007. Selbst ein erster Platz wäre drin gewesen, denn vom Gruppenersten trennte uns nur die geringere Anzahl der gewonnenen bzw. verlorenen Matches.

Hervorzuheben in der Runde ist die dramatische Begegnung als Gruppenzweite gegen den späteren Aufsteiger TC Dallau, auf die wir uns gut vorbereitet hatten und uns einen sensationellen Heimsieg brachte. Bei sengender Hitze gingen alle Spieler insbesondere in den 6 Einzeln an ihre Leistungsgrenze. Dies forderte seinen Tribut: Der Punkt-1-Spieler aus Dallau musste beim Stand von 5:2 verletzt aufgeben, so scheuchte ihn unser Theo Rössler über den Platz. Rüdiger Burger unser Spieler auf Rang 2 gab alles und wurde aber durch eine Verletzung im dritten Satz um den verdienten Sieg gebracht. So konnten wir vier Einzel für uns entscheiden und holten mit einem gewonnenen Doppel den 5:4 Sieg.

Gründe für den Erfolg, der nicht zufällig kam, gibt es einige: So hat jeder Spieler seinen Spielterminen erste Priorität eingeräumt und war bereit, wenn er seinen Einsatz hatte. Aber auch unser Wintertraining mit dem Ziel unsere Doppel zu gewinnen, zahlte sich in der Medenrunde aus. Alle eingesetzten Spieler konnten die Mehrheit ihrer Doppel als auch ihrer Einzel gewinnen. Unsere Spieler sind ein Team, das sich immer wieder mit neuen Spielern verstärkt und jetzt sehr ausgeglichen spielt.

Unterstützung bekamen wir in zwei Begegnungen von Uli Bühler und Rüdiger Burger, die mit ihrem souveränen Spiel wichtige Punkte holten. Dafür herzlichen Dank an beide Spieler aus der 50er Mannschaft.

All dies gibt uns für die kommende Saison 2016 viel Selbstvertrauen, mit der gleichen Mannschaft erfolgreich weiterzumachen; Dafür werden wir jetzt im Winter weiter soviel wie möglich Einzel und Doppel trainieren, aber auch auf Ausgleichssport achten, um uns nicht zu überlasten. Wenn es eng wird, können wir aber auch mit der Unterstützung der 50er und 60er rechnen.

Dr. Peter Schib,
Mannschaftsführer

Das Zitat von Erich Kästner könnte uns als Leitfaden weiterhelfen:

„Tennis ist ein Duell auf Distanz. Entscheidende Eigenschaften für ein solches Duell sind Kraft, Diplomatie, Konzentration, Schnelligkeit, Ökonomie, Präzision, Ahnungsvermögen, Witz, Ruhe, Selbstbeherrschung und Verstand. Und wer die eine oder andere Fähigkeit nicht besitzt, muss trachten, sie durch die zuletzt genannte, den Verstand, zu ersetzen.“

Vielleicht geht ja dann auch noch a bisserl mehr!

In der Saison 2015 spielten :

Theo Rössler
Rüdiger Burger
Uli Bühler
Peter Schulz
Uli Staedt
Jochen Zielke
Wolfgang Wenz
Peter Schib
Horst Reinecke
Wolfgang Reh

Herren 60

Aufstieg in die 1. Bezirksliga

Zum ersten Spiel der Verbandsrunde 2015 in der 2. Bezirksliga waren wir beim TC Brühl zu Gast. Die Spieler Ingo Müller und Wolfi Knobloch konnten die Spiele jeweils in zwei Sätzen klar für sich entscheiden. Hans-Dieter Becker entschied das Spiel im Tiebreak für sich. Theo Rössler, Herbert Günthner und Fred Frick verloren ihre Spiele. Somit stand es nach den Einzeln 3:3. Das dritte Doppel konnte nach Aufgabe gewonnen werden. Der Endstand war ein knappes 5:4 für den TC Brühl.

Das erste Heimspiel fand gegen den TC Rot statt. Herbert Günthner und Fred Frick gewannen jeweils in zwei Sätzen. Theo Rössler, Ingo Müller, Wolfgang Döringer und Uli Staedt mussten sich leider geschlagen geben. Nach den Einzeln stand es somit 2:4. Nur das erste Doppel Rössler/Günthner konnte das Spiel für sich entscheiden. Am Ende fuhr der TC Rot mit einem Endstand von 6:3 als Sieger nach Hause.

Die nächste Reise führte uns zum TC St. Leon. Herbert Günthner, Wolfgang Döringer und Hans-Dieter Becker gewannen in zwei Sätzen souverän. Ingo Müller gewann sein Einzel im Tiebreak. Bereits nach den Einzeln stand es 4:2 für den ETC. Den Siegpunkt konnte das dritte Doppel Döringer/Frick holen. Bereits bei diesem Spiel wurden die Weichen für den Aufstieg gestellt.

Das letzte Spiel der Saison auf heimischer Anlage fand gegen die TG Rheinau statt. Herbert Günthner Ingo Müller, Wolfgang Döringer und Hans-Dieter Becker gingen als Sieger vom Platz und sorgten für einen 4:2 Stand nach den Einzeln. Theo Rössler und Peter Letz konnten ihre Einzel leider nicht gewinnen. Das zweite und dritte Doppel konnte dann gewonnen werden und das Team des ETC siegte mit 6:3.

In der Abschlusstabelle erreichte die Mannschaft mit 4:4 Punkten einen hervorragenden 3. Platz und spielt in der Saison 2016 in der 1. Bezirksliga. Zum Abschluss der Verbandsrunde fand wieder eine grandiose Feier auf der Tennisanlage statt. Zu unserer angenehmen Überraschung feierte die 1. Damenmannschaft auch an diesem Tag den erfolgreichen Verbandsrunden-Abschluss. Somit konnten wir uns kennen lernen, gemeinsam anstoßen und unter anderem über Tennis philosophieren. In der Saison 2016 wird es keine Spielgemeinschaft mehr geben. Bedanken möchte sich die Mannschaft deshalb bei den Spielern Karl-Heinz Wiegand, Rainer Kellermann und Wolfgang Döringer des Tennisclub Baiertal-Schatthausen, die uns 6 Jahre lang erfolgreich verstärkten. Das Saisonziel für 2016 ist ein Tabellen Platz im Mittelfeld in der 1. Bezirks Liga.

Helmuth Hübler,
Mannschaftsführer

In der Saison 2015 spielten :

Theo Rössler
Herbert Günthner
Rainer Kellermann
Ingo Müller
Wolfgang Döringer
Fred Frick
Uli Staedt
Wolfgang Knoblauch
Dieter Becker
Peter Letz
Werner Volz

Herren 70

... trotz Alter sehr aktiv

Im Jahr 2014 bildeten wir eine Spielgemeinschaft mit Brühl; hauptsächlich ging es um einen Spieler. Für die Saison 2015 hatten wir uns vorgenommen, gegenüber dem Vorjahr, eine weitere Steigerung zu erzielen.

Diese Saison gab es zwei Gruppen in unserem Wettbewerb mit sieben Mannschaften. Wir erreichten wieder den Mittelplatz, allerdings mit einem besseren Punkteverhältnis von 6:6. Die Leistungsstärken unserer sechs Gegner waren in zwei Gruppen deutlich unterschiedlich. Die Ergebnisse zeigten dies ebenfalls. Am 6. Mai gewannen wir gegen Hohensachen 6:0, am 19. Mai verloren wir 2:4 gegen Lützelsachsen. Zwei Wettkämpfe im Juni gegen Ketsch 4:2, und Vogelstang 5:1 konnten wir für uns entscheiden. Die beiden Spiele gegen Sinsheim 1:5 und gegen Ladenburg 0:6 waren jedoch ohne Chance.

Man sollte berücksichtigen, dass wir bei den Herren-70 drei Spieler weit über 80 Jahre haben und unsere vier Einzelspieler gegen Gegner antreten mussten, die in der Summe 12/13/17 und 18 Jahre jünger waren. Gerade deshalb sind wir mit viel Engagement und Freude dabei und freuen uns auf das kommende Jahr.

Hans-Werner Otto, Mannschaftsführer

In der Saison 2015 spielten

Günter Hecker
Rudi Wassermann
Wolfgang Schäfer
Jan Sedlisky
Adolf Michelmichel
Hans Werner Otto
Wolfgang Kopp
Helmut Meeners
Ernst Kautny
Günter Bess

Mixed

Auch diesen Sommer bildeten die Damen und Herren wieder ein Team, um gemeinsam an der Mixed-Runde teilzunehmen. Und das erfolgreich: Am Ende der Runde belegte der ETC mit 4:1 den zweiten Tabellenplatz in der 1. Bezirksklasse.

Beim ersten Spiel gegen den Aufsteiger ESV RW Heidelberg war dieser Erfolg jedoch noch nicht absehbar, denn der ETC musste mit einem Endergebnis von 9:0 eine große Niederlage einstecken. Bei 40 Grad im Schatten und trotz vieler knapper Spielergebnisse konnten die Damen und Herren kein einziges Spiel für sich entscheiden. Dies änderte sich dann aber mit dem zweiten Spiel gegen den TSG TC Wiesenbach/TC Bammental, bei dem die Mannschaft mit einem klaren 7:2 siegte. Auch gegen den TC Heddesheim 2 gewannen die Damen und Herren mit 6:3. Gegen den TV Lußheim erzielte die Mannschaft mit 8:1 das beste Spielergebnis der Runde und auch das letzte Spiel gegen den TV 1877 Mannheim-Waldhof wurde mit einem 6:3 gewonnen.

Tolles Wetter, spannende Spiele und natürlich viel Spaß prägten die Mixed-Runde 2015 und es ist jetzt schon klar, dass es auch diesen Sommer wieder eine Mixed-Mannschaft geben wird.

Café · Conditorei

Am Wasserturm

Inhaber G. Wachl

69214 Eppelheim · Telefon 760948
www.wasserturmcafé.de

Öffnungszeiten:
Täglich 8.00 - 18.00 Uhr, auch am Feiertag
Dienstag Ruhetag

Die einzige traditionelle Konditorei im Herzen von Eppelheim - in der Wasserturmstraße, 70 Meter hinter dem Wasserturm.
Wir fertigen unsere Pralinen, Kuchen und Torten nach alter Tradition.
Alle unsere Schoko-Artikel werden je nach Saison frisch hergestellt.
Unsere Spezialitäten sind Hochzeits- und Geburtstagstorten, sogar mit eigenem essbarem Bild.

TEXTILREINIGUNG

Jana Gracelj

HD-Pfaffengrund
Kranichweg 47
Telefon 707293

Wäsche-Annahme
Teppichreinigung · Lederreinigung
Änderungsschneiderei

Öffnungszeiten:
Mo-Di + Do-Fr
8-12.45 + 15-18 Uhr
Mi + Sa 8-12 Uhr

RHEIN-NECKAR-APOTHEKE

Michael Merkle e.K.

Hauptstraße 137
69214 Eppelheim
Tel. 06221-764854
Fax 06221-796778
rhein-neckar.apo@pharma-online.de

Tennis ist Herzensangelegenheit

Tennis ist ein Sport mit hoher Variabilität der Belastung. Personen, die nicht austrainiert sind, geraten rasch in Phasen anaerober Überlastung. Massive Blutdruck- und Pulsanstiege sind die Folge. Sie gefährden Herz und Kreislauf, im schlimmsten Fall drohen Herzinfarkt und Schlaganfall. Eine sportmedizinische kardiologische Untersuchung wird für Personen über 35 Jahren jährlich empfohlen. In Ländern, in denen diese Untersuchung verpflichtend eingeführt wurde, nahm die Zahl an Todesfällen während der sportlichen Betätigung deutlich ab. Eine Untersuchung zeigt Ihre Belastbarkeit und mögliche Risiken. Es werden Empfehlungen im Hinblick auf Training und Therapien gegeben. Ist alles in Ordnung, können Sie umso unbesorgter und unbeschwerter aufschlagen.

Prof. h. c. Dr. med. habil. Ulrich Staedt
Internist, Facharzt für Kardiologie und Sportmedizin
Praxis für Herz- und Kreislauferkrankungen

Hilgardstrasse 30, 67346 Speyer
Terminvereinbarung unter: 06232-74407
www.kardiologie-speyer.de

Bericht des *Jugend-Referenten*

Das traditionelle Oskar Kann Turnier, die Clubmeisterschaft der Jugend des ETC, wurde in diesem Sommer auf vielfachen Wunsch der Jugendlichen in einem veränderten Modus als in den vergangenen Jahren ausgetragen. Ziel war es, ein „richtiges“ Turnier für die gesamte Tennisjugend des ETC auf die Beine zu stellen. So mussten die Jugendlichen im Zeitraum von Mitte Juli bis zum 19. September die Vorrundenspiele bestreiten um sich für den Finaltag am 20. September zu qualifizieren. Mit dieser Vorgehensweise sollte die Selbstständigkeit der Jugendlichen aktiviert werden. 22 Spielerinnen und Spieler meldeten sich zu diesem Turnier an - ausgetragen wurden fünf Konkurrenzen, die U10 gemischt, U12 und U14 jeweils weiblich und männlich. Der Finaltag fand zusammen mit de zum ersten Mal organisierten Herbstfest statt. Dank des schönen Wetters versammelten sich viele Mitglieder zu Weißwurst und Bier und hatten die Möglichkeit die Jugendlichen bei den Finalspielen zu beobachten.

Die Eltern-Kind- bzw. Eltern-Jugendliche-Spaßturniere sind auf Grund anderer Schwerpunkte, auf die ich im weiteren Bericht eingehen werde, im vergangenen Jahr weniger angeboten worden, werden allerdings 2016 weiter ein fester Planungsbestandteil der Jugendabteilung sein.

Nach dem Turnier fand die Siegerehrung durch Frau Kann statt, die einmal mehr keine Mühen scheute aus Stuttgart anzureisen. Für alle überraschend waren die großzügigen Geld- und Sachpreise. Vielen Dank Frau Kann!

Fester Bestandteil der Jahresplanung ist das Eppelheimer Jugend-LK-Turnier. 2015 wurde es zum vierten Mal durchgeführt und die Teilnehmerzahl konnte wiederum deutlich gesteigert werden – von 28 Spielermeldungen bei der Erstauflage 2012 (2013: 58 Teilnehmer; 2014: 78 Teilnehmer) auf 108 Teilnehmer beim Turnier 2015! Bis auf die U18 männlich waren fast alle der acht angebotenen Konkurrenzen voll belegt. Zum ersten Mal mussten Anmeldungen abgelehnt werden. Erfreulich ist dabei die Steigerung der Teilnehmerzahlen bei den Mädchen. Die ETC-Jugend war 2015 leider etwas spärlich vertreten, über die Gründe kann nur spekuliert werden. Erfolgreichster Spieler aus den Eppelheimer Reihen war in der Konkurrenz U14 Francesco Hoffmann, der sich über den Turniersieg freuen konnte. Selbstverständlich steht das Turnier 2016 wieder auf dem Programm, zu Saisonbeginn wird zusätzlich ein Tagesturnier geplant.

Zum Jahresabschluss wurde im vergangenen Jahr das 1. Nikolausturnier der Tennisjugend am 5. Dezember ausgetragen. Dabei durften sich die anwesenden Spielerinnen bei jeder Spielrunde ihren jeweiligen Doppelpartner per Los ziehen. Eine Woche später fand für die „Kleinen“ die traditionelle Nikolausfeier mit Spiel und Spaß in der Tennishalle statt.

Medenrunde Sommer 2015

Für die vergangene Medenrunde des Sommers 2015 waren fünf Mannschaften der ETC Jugend gemeldet: U8 Kleinfeld gemischt und U10 Großfeld gemischt, U12 männlich, U14 weiblich und männlich, U16 männlich. Der Saisonverlauf gestaltete sich bei den Mannschaften sehr unterschiedlich.

Hallenrunde 2015/16

In der Hallensaison wurden Mann schaften der Altersklassen U12 weiblich, U14 männlich, U16 weiblich und U18 männlich gemeldet. Der Saisonverlauf entwickelt sich unterschiedlich. Sehr erfreulich war das Abschneiden der weiblichen Jugend: Die U12 Mädchen, welche als Erste die Wintersaison abgeschlossen haben, wurden Bezirksmeister — Glückwunsch! Auch die U16 Mädchen haben nach etwas Startschwierigkeiten richtig losgelegt und belegten am Ende der Saison den 3. Platz.

Ausblick 2016

2016 gehen sieben Jugendmannschaften an den Start, von der U9 im Kleinfeld über die U10, die in diesem Jahr in der Midcourt Konkurrenz gemeldet wurde, bis zu den Großen der U18. Allen Mannschaften wünsche ich viel Erfolg!

Das erste Highlight des Jahres 2016 war die Austragung des Porsche Qualifikationsturniers am 14.2.2016 für die Altersklassen U9 und U8 im Kleinfeld. 19 Teilnehmer gingen an den Start, um sich für das Porsche Grand Prix Turnier in Stuttgart zu qualifizieren. Für das Organisationsteam um Stefan Bitenc stand auch das Sammeln von Erfahrungen bei der Durchführung von Hallenturnieren im Focus.

Ziel der Jugendarbeit ist weiterhin möglichst viele Spielerinnen und Spieler in die Mannschaften zu integrieren und diese langfristig an den Verein und Tennissport zu binden.

U8

Das Experiment ist geglückt

Für uns Verantwortliche war klar: eine Meldung der U8 wird ein Experiment. Haben wir genug Spieler? Sind alle schon so weit, um im Mannschaftswettbewerb zu bestehen? Wie gehen die Spieler mit Niederlagen um? Das waren die Fragen zum Zeitpunkt der Mannschaftmeldungen im Winter 2014. Bereits am ersten Spieltag am 18. Mai 2015 waren jedoch alle Zweifel verflogen. Mit 30:2 fegten die Jüngsten um Mannschaftsführer Lasse Shestakov zuhause die Gäste aus Mühlhausen vom Platz. Das zweite Spiel gegen den TC Walldorf-Astoria verlief allerdings nicht so gut, denn die Mannschaft verlor mit einem 28:4. Und auch beim dritten Spiel konnte das Team nicht punkten und musste mit 13:19 eine Niederlage gegen den TC BW 1929 Eberbach einstecken.

Nichts desto trotz blieben die Mädchen und Jungs des ETC mit Spaß bei der Sache und konnten dann beim vierten Spiel gegen den TSG TC Mühlhausen/TC 1974 Angelbachtal 2 mit einem 24:0 einen klaren Sieg verbuchen. Auch gegen den TSG TC Ziegelhausen/TV Lußheim gewann die Mannschaft mit 18:14. Beim letzten Spiel trat das Team gegen den TC Walldorf-Astoria 2 an und gewann ebenfalls mit 20:12.

Die Saison verlief sehr erfolgreich. Am Ende fanden sich die Spielerinnen und Spieler der U8 auf Tabellenplatz 4 bei vier Siegen und zwei Niederlagen. Das Experiment ist geglückt!

In der Saison 2015 spielten

Fabian Fess
Samuel Stiefel
Jan Borho
Lasse Shestakov
Jendrik Hoffmann
Sara Kalcin
Shahin Talas
Maximilian Roßner

Tennisplatzbau, Service und Beratung

Tennisplatzservice tennis klenert KARLSRUHE

- Sanierung und Neubau von Tennisanlagen, Zaun- und Beregnungsanlagen
- Frühjahrsinstandsetzungen, Serviceleistungen
- Qualitätsziegelmehl direkt vom Hersteller, Güteüberwacht gemäß DIN 18035
- Tennisplatzzubehör
- Kompetente Beratung und Projektplanung

Büro: Am Baufeld 11, 76149 Karlsruhe, Telefon 0721/72233, Telefax 0721/72235
Internet: www.tennis-klenert.de e-Mail: info@tennis-klenert.de

U10

...manchmal fehlte die Erfahrung

In dieser Altersgruppe wird schon auf dem „großen“ Feld gespielt und viele Spieler hatten ihr erstes Jahr als Mannschaftsspieler. So verwundert es nicht, dass die Erfahrung fehlte und das Team um Mannschaftsführerin Amelie Bitenc sich manchmal etwas schwer tat.

Am 2. Mai hatten die Mädchen und Jungs ihr erstes Spiel gegen den TC Plankstadt und mussten sich leider gleich zu Beginn der Medenrunde mit einem 12:20 geschlagen geben. Auch das zweite Spiel gegen den TG Rheingau verlief mit einem Ergebnis von 10:22 nicht so erfolgreich. Das dritte Spiel gegen den TC Weinheim konnte das Team dann aber für sich entscheiden und gewann mit 22:10. Mit Leutershausen war dann wieder ein sehr starker Gegner zu Gast in Eppelheim und das Team verlor mit 8:24. Auch der letzte Gegner, der TV GW Weinheim, ließ keinen weiteren Sieg zu und die Mannschaft verlor mit 6:26.

Am Ende belegte die U10 den 5. Tabellenplatz. Für die Spielerfahrung war die Sommerrunde dennoch gut und die Mannschaft freut sich schon auf die kommende Saison, die dann hoffentlich erfolgreicher verläuft.

In der Saison 2015 spielten

Ameilie Bitenc
Julia Gradt
Till Biesert
Marcel Wörner
Zoe Gliatis
Nils Fischer
Miria-Katharina Hoffmann

U12

...der Knoten ist geplatzt

Wie sich ein Team in einem Jahr entwickeln kann, das beweisen die Spieler der Mannschaft U12. Als die Jungs noch in der U10 spielten, taten sie sich oft schwer.

In diesem Sommer ist dann der Knoten geplatzt und die Mannschaft um den Mannschaftsführer Nils Shestakov gelang mit sage und schreibe 12:0 Punkten der Gruppensieg! Schon beim ersten Spiel gegen den TC Leuterhausen startete das Team mit einem 6:0 in die Saison. Auch die beiden nächsten Gegner, die TSG 78 Heidelberg und der TSV Handschuhsheim 86 wurden jeweils mit einem 6:0 vom Platz gefegt. Beim vierten Spiel gegen den TC Hockenheim musste das Team zwei Spiele hergeben, gewann aber dennoch mit einem souveränen 4:2. Beim vierten Spiel trat das Team gegen den TC SG Heideberg an und gewann ebenfalls mit einem 4:2. Das letzte Spiel bestritt die Mannschaft gegen den TV Lußheim und siegte zum dritten Mal mit einem 4:2.

Für die Jungs war die Sommersaison 2015 sehr erfolgreich. Man darf gespannt sein, wie sich die Mannschaft in der kommenden Saison schlägt.

In der Saison 2015 spielten

Jakob Masuch
Pau Stephan-Naves
Nils Shestakov
Max Baumann

U12 w

Bezirksmeister in der Winterrunde

Am 21. Februar beendeten unsere Juniorinnen U12 ihre Verbandshallenrunde mit einem 5:1 Auswärtssieg in Mosbach. Mit diesem Sieg verdrängten sie die Mannschaft vom TC Sulzbach von der Tabellenspitze und stehen somit als Hallenbezirksmeister 15/16 fest. Gegen Sulzbach hatte unser Team in der Runde unentschieden gespielt, ansonsten wurden alle anderen Partien gewonnen. Nachdem der Titelgewinn klar war, kannte die Freude bei den Mädchen keine Grenzen und auch der Verein ist stolz auf diesen großen Erfolg und möchte den Spielerinnen herzlich dazu gratulieren.

In der Winterrunde 2015/16 spielten

Elisabeth Hennig-Lai
Amelie Bitenc
Julia Gradt
Miria-Katharina Hoffmann

U14 w

...dritter Tabellenplatz

Besonders erfreulich an dieser Saison war, dass sehr viele Spielerinnen zum Einsatz kamen und Spielerfahrung sammeln konnten. Der Start in die Sommerrunde hat allerdings etwas gedauert und erst ab dem dritten Spieltag kam die Mannschaft um Mannschaftsführerin Charlotte Braun in Schwung.

Gleich beim ersten Spiel der Saison gegen den TC Ketsch musste sich das Team mit einem 0:6 geschlagen geben. Beim zweiten Spiel gegen den TC Plankstadt lief es dann ein wenig besser und Anika Neidig konnte ihr Einzel gewinnen. Auch ein Doppel konnte das Team an diesem Tag für sich entscheiden, sodass es am Ende 2:4 stand. Und dann endlich, beim dritten Spiel gegen den TK GW Mannheim 2, konnten die Mädchen einen Sieg verbuchen. Nach den Einzeln stand es schon 3:1 für den ETC. Nachdem dann auch noch beide Doppel gewonnen werden konnten, hieß das Ergebnis am Ende des Tages 5:1 für den ETC. Am vierten Spieltag traten die Mädchen gegen den starken TC Hockenheim an und mussten sich leider wieder mit einem 2:4 geschlagen geben. Dies konnte die Mannschaft dann aber mit dem nächsten Spiel gegen den TC RW Wiesloch wieder wett machen. Mit einem 4:0 nach den Einzeln und einem Doppelsieg stand es am Ende wieder 5:1 für das Team. Das letzte Spiel gegen den DJK Feudenheim konnte mit einem 4:2 ebenfalls gewonnen wer den und am Ende der Saison sieht das Gesamtergebnis mit einem dritten Tabellenplatz gar nicht mal so übel aus.

In der Saison 2015 spielten

Elena Pisic
Charlotte Braun
Corinna Neidig
Jennifer Lemke
Anna Masuch
Elisabeth Hennig-Lai
Anika Neidig
Yasmin Sauter
Nicola Hauk

So sehen Sieger aus!

Ja, das konnten wir singen bei dem hochverdienten Sieg gegen St. Ilgen. Am Samstag, den 5. Juli, gewannen wir mit 5:1. Das war eine große Freude, weil wir bis dahin leider alle Spiele mit 4:2 verloren hatten. Elena gewann beide Sätze mit einem fabelhaften 6:1. Ich (Charlotte) siegte mit 6:3 und 6:2 und Jennifer gewann ihr Einzel mit 6:0 und 6:3. Leider verlor Corinna mit 4:6 und 2:6, doch sie verlor den Mut nicht. So konnten wir noch zwei sehr gute Doppel zusammenstellen. Elena und ich spielten das Einser-Doppel und - ich muss schon zugeben - es war sehr knapp. Meistens lagen wir sogar hinten mit 0:40, doch in den meisten Fällen holten wir auf. Am Ende siegten Elena und ich mit 6:0, 6:0. Als ich das meinen Eltern zu Hause erzählte, fragten die mich, was wir den Gegnern gezahlt hätten, damit diese uns haben gewinnen lassen. Corinna und Jennifer kämpften auch sehr hart und gewannen am Ende mit 6:2 und 6:2.

Charlotte Braun, Mannschaftsführerin

	Datum	Damen 1. Kreisliga	Damen 40 2. Bezirksklasse	Herren 2. Bezirksliga	Herren II 2. Bezirksklasse	Herren 30 1. Bezirksliga	Herren 40 1. Bezirksklasse	Herren 40-2 1. Kreisliga	Herren 50 1. Bezirksliga	Herren 50-2 2. Bezirksklasse	Her 2. B
		9:30 Uhr	14:00 Uhr	9:30 Uhr	9:30 Uhr	9:30 Uhr	14:00 Uhr	14:00 Uhr	14:00 Uhr	14:00 Uhr	14
So	**01.05.**	TC Leutershausen							TC Schriesheim (9:30 Uhr)		
Sa	**07.05.**								MFC 08 Lindenhof		TC Leu
Fr	**03.06.**										
Sa	**04.06.**		TC Plankstadt					TC Sinsheim-Rohrbach 2			TC L
So	**05.06.**	TC Heddesheim 2 (14 Uhr)			TC Weinheim 1902 3	TC 1965 Hemsbach					
Fr	**10.06.**										
Sa	**11.06.**		TC BW Schwetzingen 2				TC SG Heidelberg	Bammentaler TC	TC Leutershausen	TC Plankstadt	SV Man
So	**12.06.**			TC BW 1929 Eberbach		MTG BW Mannheim					
Fr	**17.06.**										
Sa	**18.06.**						TSG 78 Heidelberg	TC Hockenheim	TC Neckarelz	TC RW 1925 Walldürn	
So	**19.06.**	TV 1877 MA-Waldhof		1.TC RW Wiesloch 2	TTC Waldhaus Altlußheim	TC RW Lauda					
Di	**21.06.**										
Fr	**24.06.**										
Sa	**25.06.**		TK GW Mannheim 2				TC Plankstadt 2	TC Oftersheim 2		SV & FC 1920 Zuzenhausen	
So	**26.06.**	TC SG Heidelberg 3		TC Leutershausen	VfL Kurpfalz MA-Neckarau	TC Külsheim					
Di	**28.06.**										
Fr	**01.07.**										
Sa	**02.07.**		TSV Badenia Feudenheim				TC Heddesheim	TC Neckar-Ilvesheim 2	TC BG Bad Rappenau		SV Unte
So	**03.07.**	ESV RW Heidelberg		TSG 78 Heidelberg	TC Wiesenbach	TC Kurpfalz St.Ilgen					
Fr	**08.07.**										
Sa	**09.07.**		TC 1965 Hemsbach 2				TK GW Mannheim 3	TC Ziegelhausen 2	TSC GB Wertheim	TC BW Hassmersheim	TC GW DJK Ne
So	**10.07.**	TC RW Waldpark Mannheim		TK GW Mannheim 3		TC Eppingen					
Di	**12.07.**										
Fr	**15.07.**										
Sa	**16.07.**		TC Ziegelhausen				MTG BW Mannheim			TG Vogelstang Mannheim	
So	**17.07.**			TC Schlierstadt	TC Neckar-Ilvesheim						
Sa	**23.07.**							TSV Handschuhs-heim 86	TSG TC Königheim 1978/TSV Dittwar		TC Neck TC
So	**24.07.**	1.TC RW Wiesloch 2			TC RW Waldpark Mannheim 2						
Di	**26.07.**										

Medenspiel-Termine 2016

= Heimspiel = Auswärtsspiel

rren 55 ezirksliga	Herren 60 1. Bezirksliga	Herren 70 2. Bezirksliga	U 9 1. Bezirksliga	U 10 1. Bezirksliga	U 12 1. Bezirksklasse	U 12 w 1. Bezirksliga	U 14 1. Bezirksklasse	U 16 w 1. Bezirksliga	U 18 1. Bezirksliga	Datum
:00 Uhr	14:00 Uhr	10:00 Uhr	14:00 Uhr	9:30 Uhr	9:30 Uhr	9:30 Uhr	9:30 Uhr	9:30 Uhr	9:30 Uhr	
										01.05.
tershausen										07.05.
	TC Schlierstadt									03.06.
adenburg				TC 70 Sandhausen	TC 70 Sandhausen	TC Leutershausen/ TC Heddesheim			TC Walldorf-Astoria	04.06.
			TC BW 64 Leimen							05.06.
	TC 65 Brühl									10.06.
Waldhof nheim 07				TC Kurpfalz St. Ilgen	TC Ladenburg 2	TC Plankstadt	TC RW Gauangelloch	TV Lußheim/ TC Ziegelhausen	TG Rheinau	11.06.
			TC Neckargemünd							12.06.
	TC Rot 1971									17.06.
					TC Harmonie Mannheim	TC St. Leon 1971	TC Neckargemünd	TC BW 1929 Eberbach	TV GW Weinheim	18.06.
			TK GW Mannheim							19.06.
		TC Wiesensee Hemsbach								21.06.
	TC 1965 Hemsbach									24.06.
				Heidelberger TC	TC Laudenbach	MTG BW Mannheim		TK GW Mannheim	SpVgg 03 Ilvesheim	25.06.
			TC 70 Sandhausen							26.06.
		TV GW Weinheim/ KSV Steinklingen								28.06.
	TG Käfertal									01.07.
DJK 1930 erbalbach				VfL Kurpfalz MA-Neckarau	SGK Heidelberg	TC BW Schwetzingen	TV Lußheim	TC Plankstadt	TC Leutershausen	02.07.
										03.07.
	TC Plankstadt									08.07.
/ Edingen/ ckarhausen				TC Ladenburg			TC RW Aglasterhausen	1. TC RW Wiesloch		09.07.
			TC Walldorf-Astoria							10.07.
		TC BW Schwetzingen								12.07.
	TG Rheinau									15.07.
							TC St. Leon 1971			16.07.
										17.07.
kargemünd/ Dilsberg				TK GW Mannheim			SGK Heidelberg			23.07.
										24.07.
		TSV Handschuhs-heim 86								26.07.

U14 m

...viele enge Spielverläufe

Die Saison für die Jungs aus der U14 Mannschaft verlief dieses Jahr leider nicht so erfolgreich. Dennoch muss man sagen, dass die Spielverläufe häufig sehr eng waren und am Ende manchmal auch ein bisschen Glück fehlte.

Das Team um Mannschaftsführer Francesco Hoffmann startete zunächst mit einem Unentschieden gegen den Tabellenersten TSG TC GWR Mosbach/TC Neckarelz in die Sommersaison 2015. Beim zweiten Spiel gegen den TC RW Wiesloch 2 musste sich das Team dann mit einem 2:4 geschlagen geben. Mit dem TC SG Heidelberg stand das Team dann einem sehr starken Gegner gegenüber und lediglich Francesco Hoffmann konnte sein Einzel im Match-Tiebreak gewinnen. Am Ende verlor die Mannschaft mit einem 1:5. Das vierte Spiel gestaltete sich dann wieder recht ausgeglichen. Francesco Hoffmann und Pau Stephan-Naves konnten ihre Einzel gewinnen, sodass es nach den Einzeln 2:2 stand. Nachdem ein Doppel gewonnen und ein Doppel verloren wurde, stand es letztendlich 3:3. Als nächstes war der TC RG Sulzbach zu Gast in Eppelheim und auch bei diesem Spiel konnte lediglich ein Einzel und ein Doppel gewonnen werden, sodass sich das Team mit 2:4 geschlagen geben musste. Das letzte Spiel gegen den TC Walldorf-Astoria 2 konnte die Mannschaft wieder nur mit einem 3:3 meistern.

Die U14 Jungs finden sich somit am Saisonende auf dem letzten Tabellenplatz mit drei Unentschieden und drei Niederlagen wieder.

In der Saison 2015 spielten

Francesco Hoffmann
Carlos Pecenkovic
Thomas Hennig-Lai
Adrian Simon
Maxim Ketterl
Ruben Freitag
Pau Stephan-Naves

U16

..manchmal wäre mehr drin gewesen

In der Saison 2015 spielten

Andreas Bender
Francesco Hoffmann
Nikolai Hoffmann
Christian Meisel
Timo Schneider
Nils Heinrich

Am 9. Mai starteten die Jungs der U16 in die Sommerrunde 2015.

Der TC BW Schwetzingen war der erste Gegner der Saison und die Jungs des ETC konnten gleich mit einem 6:0 siegen. Dieser Erfolg hielt aber leider nicht bis zum nächsten Spiel an, denn mit dem TC Hockenheim stand die Mannschaft einem sehr starken Gegner gegenüber. Lediglich ein Einzel und ein Doppel konnte gewonnen werden, sodass es am Ende 2:4 stand. Und auch gegen den Tabellenersten, den Heidelberger TC, konnte das Team nicht punkten und verlor ebenfalls mit einem 2:4. Der letzte Gegner in der Tabelle zog seine Mannschaftsmeldung zurück, sodass ein weiterer Sieg für den ETC verbucht wurde.

Am Ende konnte die Mannschaft um Nikolai Hoffmann den zweiten Tabellenplatz für sich verbuchen und zufrieden sein, auch wenn manchmal mehr drin gewesen wäre.

Gemeinsam mehr erleben.

In unserem Tennisverein trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, bin ich gern für Sie da.

Vermittlung durch:
Jürgen Meisel, Generalvertretung
Hauptstr.109, D-68535 Edingen-Neckarhausen
www.meisel-allianz.de
Tel. 0 62 03.4 04 70

Hoffentlich Allianz.

Allianz

Ingenieurbüro für Versorgungstechnik ◇ Energieberatungen ◇ Messungen

Beratung, Planung, Ausschreibung und Bauleitung aller versorgungstechnischer Anlagen
Sanitär ◇ Heizung ◇ Lüftung ◇ Klima
Kälte ◇ Energietechnik ◇ techn. Gebäude-ausrüstung ◇ alternative und regenerative Energien

Gebäude-Energieausweise und geförderte Energieberatungen
Bedarfs- oder Verbrauchsausweise
Beantragung von KfW-Darlehen oder Zuschüssen für Ihre Sanierungsmaßnahmen
Beantragung von BAFA- und kommunalen Zuschüssen für Ihre Sanierungsmaßnahmen

michael rühle
planungs-werkstatt energie & technik

michael rühle, dipl.-ing. (fh)
handelsstraße 8, d-69214 eppelheim
fon 06221 / 73 92 90-0
fax 06221 / 73 92 90-9
e-mail m.ruehle@office-02.de

Thermographie-Untersuchungen mit Wärmebildkamera und U-Wert-Messungen zur Bestimmung des Wärmedurchganges durch Bauteile und entsprechende Klassifizierung

Frühjahrsputz

Dieses Jahr gab es drei Termine, um unsere Anlage aus dem Winterschlaf zu holen und für den Sommer bereit zu machen. Die sonnigen Wochen vor der Saisoneröffnung taten ihr Übriges. Also fanden sich an Samstagen im März und April einige fleißige Helfer auf der Anlage des Eppelheimer TC ein, um zusammen die Plätze aufzuarbeiten, Hecken zu schneiden und anzupacken, wo es nötig war. Mal bei Sonnenschein, mal hätte man sich besseres Wetter wünschen können — aber das Ergebnis der Arbeit konnte sich sehen lassen und das Ziel wurde erreicht! Die Sommersaison konnte beginnen.

An dieser Stelle noch einmal ein großes Danke an alle fleißigen Helfer!

Es ist für jeden etwas dabei und es macht sogar Spaß!

Wenn sich im März und April niemand aufrafft an die frische Luft zu gehen und für ein paar Stunden etwas auf unserer Anlage zu tun, können wir im Sommer nicht auf den Plätzen spielen und das wollen wir alle nicht. Zusammen schaffen wir viel mehr in kürzerer Zeit und mit viel mehr Spaß!

Kleines Workout

Wer hat den grünsten Daumen?

Lagerfeuer für die Kleinen

Netze aufbauen

Saison eröffnung

Bei strahlendem Sonnenschein wurde am Sonntag, den 19. April, die Außenanlage des ETC offiziell eröffnet. Nachdem die Anlage bei mehreren Frühjahrsputz-Terminen auf Vordermann gebracht wurde, konnte der Sommer nun endlich kommen.

Bereits in der vorherigen Woche waren die Plätze durch einige Aktive aufgrund des hervorragenden Wetters gut besucht. Dennoch ist es Tradition, gemeinsam in die Sommersaison zu starten und natürlich einen ersten Blick in den Netzroller zu werfen. Stefan Bitenc hieß zunächst alle Anwesenden herzlich willkommen und mit einem Glas Sekt wurde auf eine sportliche und gute Saison 2015 angestoßen.

Natürlich kam auch das Spielen nicht zu kurz: Die meisten Anwesenden hatten an ihre Schläger gedacht und freuten sich auf ein paar gute Matches, sodass an diesem Mittag alle Plätze belegt waren.

Sommertagsumzug

Zeitgleich zur Saisoneröffnung fand der diesjährige Sommertagsumzug statt, bei dem auch die Kinder und Jugendlichen des ETC mit dabei waren.

Das große blaue Schild mit den Lettern „ETC“ konnte man schon von weitem sehen und es wurde sogar ein kleines Tennisnetz mitgetragen! Mit Tennisschlägern und Bällen ausgestattet zeigte die Tennisjugend, wie gut man beim ETC Tennis lernen kann.
Mit ihrem Mitmachen beim Umzug möchten sie die Besucher auf den Tennissport in Eppelheim aufmerksam machen und darauf hinweisen, dass Tennis bereits im Kindesalter interessant sein kann.

Ein kleiner Bollerwagen sorgte – neben den traditionellen Sommertagsbrezeln – für kleine Stärkungen und Erfrischungen.

Blümchenturnier

Am Pfingstmontag, den 25. Mai, versammelten sich wieder zahlreiche Tennisfreunde beim allseits beliebten Blümchenturnier des ETC. Anders als bei den sonstigen Tennismatches wird beim Blümchenturnier für eine festgelegte Zeit von 20 Minuten im Mixed-Format gespielt, wobei die Paarungen für jede Spielrunde durch das Los neu bestimmt werden. Die Sieger erhalten nach jeder Spielrunde ein Blümchen.

Hoch motiviert ging es also um 11 Uhr mit dem Motto: „Sport, Spiel und Spaß“ auf den Platz, um die begehrten Blümchen zu gewinnen. Allerdings spielte das Wetter dieses Jahr nicht so recht mit, sodass gleich nach der ersten Spielrunde eine Regenpause eingelegt werden musste. Davon ließen sich die Spieler jedoch nicht die Laune verderben und nach der vorgezogenen Sektpause und einem Mittagessen ging es dann doch noch gestärkt und motiviert weiter.

Insgesamt wurden vier Runden gespielt und sogar die Sonne ließ sich gegen Nachmittag blicken. Der Pfingstmontag gestaltete sich somit trotz Regenschauer sehr schön und das Blümchenturnier war ein voller Erfolg. Da die Spiele insgesamt sehr ausgeglichen waren, durfte jeder Spieler einen kleinen Preis mit nach Hause nehmen.

Ferienprogramm

Mit Spiel und Spaß Tennis lernen

Pünktlich zum Start der Sommerferien begann das Ferienprogramm der Stadt Eppelheim, bei dem auch der Eppelheimer Tennisclub wieder mit dabei war.

Am Donnerstag, den 30. Juli, lud der ETC alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren ein, um von 10 bis 14:30 Uhr unter dem Motto „Spiel & Spaß auf dem Tennisplatz“ den Tennissport kennenzulernen und auszuprobieren. Insgesamt meldeten sich weitaus mehr Kinder an, als die maximal zur Verfügung stehenden 36 Plätze zuließen.

Los ging es um 10 Uhr mit einer Begrüßung und der Gruppeneinteilung der Kinder nach Alter und Spielerfahrung. Insgesamt acht Helferinnen und Helfer machten beim Ferienprogramm mit. Sie führten an diesem Tag auf sechs Plätzen verschiedene Übungen durch, wobei für die ganz Kleinen zwei Kleinfeldplätze aufgebaut wurden. Da viele Kinder zum ersten Mal einen Tennisschläger in der Hand hielten, ging es nach einigen Aufwärmübungen zunächst darum, ein erstes Ballgefühl zu entwickeln. Anschließend erklärten die Helfer den Kindern die richtige Schlagtechnik, sodass es nach einigen Versuchen schon recht gut klappte, den Ball über das Netz zu spielen.

Um 12 Uhr fand schließlich eine Mittagspause statt. Es wurde gegrillt und die Kinder konnten sich für die nächste Runde stärken. In der zweiten Hälfte des Tages wurden abschließend sogar schon kleine Matches gespielt, bei denen die Kinder das Gelernte vorführen konnten.

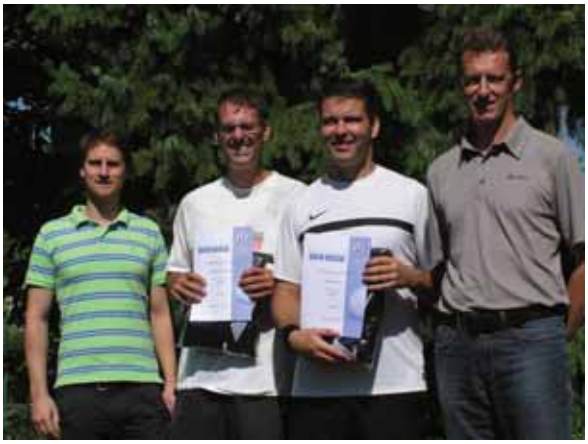
DUNLOP™
FORT TOURNAMENT
ITF Approved
CARBON CORE
FLUORO CLOTH
DTB Deutscher Tennis Bund AUSRÜSTER
GERMANY`S No.1 BALL
Dunlop Pro Players may play with different rackets to the model shown.
DUNLOP FORT TOURNAMENT No.1 in Germany
FORT ALL COURT
FORT
FORT TOURNAMENT
FORT
FORT CLAY COURT
Seit über 75 Jahren ist der Dunlop Fort Tournament dank Carbon Core Technologie der meistgespielte Tennisball in Deutschland. Präzise Flugeigenschaften, lange Lebensdauer und hochwertiger Qualitätsfilz (Fluoro Cloth) sowie maximale Kontrolle und Power sind die wichtigsten Merkmale dieses Premiumballes.
DUNLOP SPORT

17. LK-Turnier

Vom 22. bis zum 26. Juli fand das 17. Eppelheimer LK-Turnier statt. In den Konkurrenzen Herren, Herren 40 und Herren 50 gingen insgesamt 40 Teilnehmer an den Start. Auch vom ETC waren sieben Herren mit dabei.

Alexander Strauß spielte in der Konkurrenz Herren und Mathias Baum in der Nebenrunde He 40/50. Nach einem spannenden Spiel konnte Alexander im Match-Tiebreak mit 6:4 2:6 11:9 gewinnen. Im Finale musste er sich dann aber geschlagen geben und belegte somit den zweiten Platz. Matthias Baum gewann sein erstes Spiel in der Nebenrunde mit einem knappen 7:5 7:5. Im Finale konnte er dann aber leider nicht gewinnen und belegte ebenfalls den zweiten Platz. Auch Sebastian Jäger konnte sich in die Siegerliste eintragen. Er machte den ersten Platz in der Nebenrunde der Herren, nachdem er gegen seinen Mannschaftskollegen Michael Golatta gewann. Dieser belegte damit den zweiten Platz in der Nebenrunde der Herren.

Am Ende des Turniers erhielten alle Erst– und Zweitplatzierten Urkunden und Sachpreise.



PLAY Babolat™

ME + Babolat™ OPENCOURTS

BABOLAT ALS KOOPERATIONSPARTNER DES
1. EPPELHEIMER JUGEND-LK-TAGESTURNIERS 2016 UND DES
5. EPPELHEIMER JUGEND-LK-TURNIERS 2016 UNTERSTÜTZT EUCH BEI EUREN VEREINSAKTIVITÄTEN!

EUER ANSPRECHPARTNER: MAICO AISENPREIS - MOBIL: 0160/ 63 59 205 - MAISENPREIS@BABOLAT.COM

FB.COM/BABOLAT @BABOLAT http://opencourts.babolat.com

4. Jugend-LK-Turnier

Bereits zum vierten Mal veranstaltete der ETC das Jugend-LK-Turnier. Das dreitägige Turnier startete am Freitag den 31. Juli und es konnten auch dieses Jahr Jugendliche aus verschiedenen Altersstufen gegeneinander antreten.

Gespielt wurde in den Altersklassen U10 gemischt, U12 m/w, U14 m/w, U16 m/w und U18 m. Insgesamt gab es acht Konkurrenzen. 150 Kinder und Jugendliche hatten sich in diesem Jahr beim LK-Turnier angemeldet. Vor vier Jahren startete das Turnier erstmals mit einer Teilnehmerzahl von 24 und stieg seither jedes Jahr kontinuierlich an. Vor allem die erhöhte Teilnahme von Mädchen ist eine sehr positive Entwicklung.

Von den 150 angemeldeten Kindern und Jugendlichen konnten schließlich 108 am LK-Turnier teilnehmen. Aufgrund der sehr hohen Teilnehmerzahl hatte der Turnierleiter Markus Hoffmann bereits am Tag der Auslosung alle Hände voll zu tun, um in Sachen Zeitplan alles zu organisieren. Gespielt wurde im 16er Feld, wobei zunächst in 4x4er Gruppen gespielt wurde. Die jeweiligen Gruppensieger spielten dann im KO-Modus weiter. Dieser Gruppenmodus ist aufgrund der aufwändigen Organisation eher unüblich. Allerdings ist dies für die Teilnehmer sehr attraktiv, da mindestens drei Matches gespielt werden können. An diesem Wochenende waren die Plätze des Eppelheimer Tennisclubs von morgens bis abends mit Spielen belegt. Während am Freitag und Samstag die ersten Matches ausgetragen wurden, fanden am Sonntag die Halbfinale und Finale statt. Das Turnier endete mit einer Siegerehrung, bei der Pokale und Sachpreise im Wert von 600 Euro an die eins bis vier platzierten Teilnehmer vergeben wurden. Insgesamt war das diesjährige 4. Eppelheimer-Jugend-LK-Turnier ein großer Erfolg. Ein besonderer Dank galt den Helfern, die das Turnier mitorganisiert und mit ihrem Engagement unterstützt haben. Markus Hoffmann verwies auch schon auf das kommende Jahr, in dem es sicher ein weiteres Jugend-LK-Turnier geben wird und hofft auf eine ebenso große Teilnahme wie in diesem Jahr.

Francesco Hoffmann belegte in der Konkurrenz U16 den 1. Platz

Oskar-Kann-Turnier

Das Oskar-Kann-Turnier wurde in diesem Sommer dem Wunsch vieler Jugendlichen entsprechend in einem anderen Modus ausgetragen. Fand diese interne Clubmeisterschaft der Jugendabteilung, genannt nach dem Gönner des ETC Oskar Kann, in den vergangenen Jahren an einem einzelnen Tag im Vorfeld des Sommerfestes statt, so erstreckte sich diesmal das Turnier in einem Zeitraum von Juli bis zu dem Finaltag am 20. September.

Insgesamt meldeten sich 25 Jugendliche in sechs Altersklassen für das Turnier an. Die Jüngsten der U8 und U10 starteten in gemischten Teilnehmerfeldern, wobei die U8 im Kleinfeld und die U10 bereits im Großfeld spielte. In den Konkurrenzen U12 und U14 wurde dann nach männlich und weiblich getrennt gespielt. Parallel zum Herbstfest am 20. September ging es nun in den Finalspielen darum, die Clubmeister zu ermitteln.

Zusammenfassend ist festzustellen: Der von vielen gewünschte Turniermodus „richtige Spiele“ auszutragen hat sich gelohnt. Zu verbessern ist sicher die Teilnehmerzahl, insbesondere von den nicht festen Mannschaftsspielern. Diese haben bei diesem Turnier die Möglichkeit, erste Wettkampferfahrungen auf der heimischen Anlage zu sammeln.

Frau Rosemarie Kann hat es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen lassen, persönlich an der Siegerehrung teilzunehmen und das Turnier großzügig im Sinne Ihres verstorbenen Mannes, Oskar Kann, zu unterstützen. Vielen Dank !

Die Clubmeister 2016

U8:	1. Lasse Shestakov
	2. Jendrik Hoffmann
	3. Sara Kalcin
U10:	1. Amelie Bitenc
	2. Julia Grath
	3. Nils Fischer
U12 w:	1. Jennifer Lemke
	2. Elisabeth Hennig-Lai
U12 m:	1. Nils Shestakov
	2. Jakob Masuch
	3. Pau Stephan-Naves
U 14 w:	1. Elena Pisic
	2. Charlotte Braun
U 14 m:	1. Phil Adamic
	2. Marius Schäfer
	3. Niklas Winkler

Das Nachwuchstalent

Francesco Hoffmann

1. Platz beim 13. PVS MEFA Reiss Jugend Turnier Festival VI

Vom 11. bis zum 13. September 2015 nahm Francesco Hoffmann mit großem Erfolg im Südbadischen Singen an dem dortigen LK Turnier teil. Ohne Satzverlust zog er in das Finale ein. Das Endspiel meisterte er mit einem 6:2 und 6:4 gegen Felix Messmer vom TC Blau Weiß Villingen und sicherte sich somit den Turniersieg.

2. Platz beim Hardt Cup Jugend Turnier im TV Hochstetten 1904

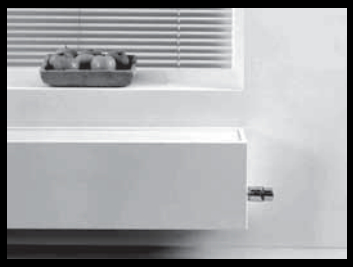
Bereits zum dritten Mal spielte Francesco Hoffmann beim Hardt Cup Jugend Turnier im TV Hochstetten 1904 mit. Wie auch die beiden Jahre zuvor, war er dabei äußerst erfolgreich. In der Konkurrenz U16 trat er zunächst gegen Tim Eckolt an und erreichte mit einem 6:3 6:2–Sieg das Halbfinale. Auch gegen seinen nächsten Gegner, Justus Ortlieb, gewann Francesco mit 6:3 3:6 11:9 und qualifizierte sich somit für das Turnierfinale. Im Spiel um den 1. Platz musste er sich leider gegen seinen starken Konkurrenten, Silas Schweizer, geschlagen geben.

3. Platz beim Römer Cup des TC Ladenburg

Auch beim Römer Cup des TC Ladenburg konnte Francesco Hoffmann wieder punkten. Das Turnier fand vom 24. bis zum 27. September mit insgesamt über 140 Teilnehmern statt. Francesco Hoffmann konnte dabei den 3. Platz in der sehr stark besetzten Konkurrenz U14 belegen.

Kompetenz, Qualität und Technik
Vertrauen Sie unseren Stärken

- Heizungsanlagen
- Sanitärtechnik
- Solaranlagen
- Staubsaugsysteme
- Öko-Luftsysteme
- Wellness



Wir sind immer für Sie da!

ARMIN SCHMITT HAUSTECHNIK GmbH

ARMIN SCHMITT HAUSTECHNIK GmbH

Otto-Hahn-Str. 4 69214 Eppelheim
Tel.: 0 62 21/75 70 70 Fax: 0 62 21/75 70 710
www.armin-schmitt.com info@armin-schmitt.com

Grillen in der neuen Pergola

...trotz Regen ein gelungener Abend

Abende, an denen die Herren– und Damenmannschaft zusammen etwas unternehmen wie bspw. Bowlen in Schwetzingen oder Heidelberg, spontane Feiern bei jemandem Zuhause (wir verweisen auf Julian Gasts legendäre Hausparty) oder Altstadttouren, versprechen immer sehr lustig zu werden. Bis ein Termin gefunden ist, kann es allerdings eine Weile dauern. Zunächst einmal wird eine „Doodle Umfrage“ gestartet, bei der jeder eintragen muss, an welchen Terminen er kann. Am Freitag, den 19. Juni, entschieden wir uns für einen Grillabend in der neuen Pergola!

An diesem Abend spielte das Wetter leider nicht so mit. Aber wenn ein Termin steht, kommt abblasen nicht in Frage —besonders dann nicht, wenn so viele Mannschaftsmitglieder Zeit haben.

Ein bisschen Regen hält uns nicht auf und so wurden die Sonnenschirme kurzerhand zu Regenschirmen umfunktioniert, damit auch wirklich im Regen gegrillt werden konnte und wir nicht hungrig blieben.

Aus dem „Lager“ wurde ein „Mini-Kicker“ hervorgezaubert, die Musikanlage spielte Gute-Laune-Musik und es wurde trotz etwas niedriger Temperaturen ein schöner Abend, so wie wir das gewohnt sind.

Elektroinstallationen und Planung

Andreas Fleischhacker
Elektromeister

Hauptstraße 32a · 69214 Eppelheim
Tel. 0 62 21 / 76 67 78
Fax 0 62 21 / 76 84 59

ZVD
Offsetdruck – Digitaldruck – Lettershop

Eppelheimer Straße 82
69123 Heidelberg
Telefon 06221-739109-0, Fax -20
e-mail: info@zvd.info

www.zvd.info

technology by HEIDELBERG

print quality ZERTIFIZIERT NACH ISO 12647 Premium-PSO -reduzierte Toleranzen- 10/17 ProzessStandard Offsetdruck

Profitieren Sie von den Stärken eines Familienunternehmens mit Sitz in Heidelberg. Kurze Wege und ein schlanker Produktionsprozess mit modernstem Maschinenpark garantieren eine hohe Qualität und flexible Lieferzeiten.
Damit orientieren wir uns an den Anforderungen unserer Kunden um so unserer Rolle als zuverlässlicher Partner auch langfristig gerecht zu werden!

Grundstückspflege
Müller GmbH

Dienstleistungen
Gehweg- und Straßenreinigung
Schnee- und Eisbeseitigung

Leipziger Straße 62
69214 Eppelheim
Telefon 76 54 69
oder 76 81 53
Telefax 76 81 53

Damen und Herren 60

... feiern gemeinsam

Die Damen wollten ihren Aufstieg feiern, die Herren 60 ebenfalls den erfolgreichen Saisonabschluss — und das am selben Tag. Nach anfänglichen Überlegungen der Damen einen Ersatztermin zu finden, waren sich die beiden Mannschaften aber schnell einig, dass ja eigentlich nichts dagegen spreche, wenn beide zusammen in der neuen Pergola feiern würden. Gesagt, getan.

Das Wetter war perfekt und die neue Pergola bot genug Platz für alle. Die Herren 60 trafen sich schon etwas früher und für Essen und Trinken war ausreichend gesorgt. Als die Damen schließlich eintrudelten war die Feier schon voll im Gange, weshalb zu aller erst gemeinsam angestoßen wurde.

Danach führten die Herren ihre traditionelle Siegerehrung durch. Die Spieler, welche die meisten Punkte in der Saison zu verzeichnen hatten, wurden mit einer Urkunde geehrt.

Auch die Damen brachten genug Essen mit, sodass es ein großes Buffet mit allerlei Leckereien gab. Kaum hatten es sich die Damen auf der Wiese gemütlich gemacht, wurden sie überrascht: Der Mannschaftsführer der Herren 60, Helmut Hübler, hielt zu ehren der Damenmannschaft eine Ansprache und gratulierte allen Spielerinnen mit einer Flasche Sekt zum Aufstieg.

Die Feier zog sich bis in die späten Abendstunden und die Mannschaften konnten beweisen, dass man auch gemeinsam viel Spaß haben kann.

Die neue Pergola

Seit letztem Sommer steht unsere neue Pergola und bietet allen Mannschaften einen gemütlichen Ort zum Verweilen oder auch zum Feiern. Außerdem kann die Pergola nach Anmeldung von allen Mitgliedern für private Feste genutzt werden.

Hintergrund für eine Erneuerung der alten Pergola war vor allem deren Einsturzgefahr. Nach langer und reichlicher Überlegung hat sich der Vorstand deshalb dazu entschieden, die alte Pergola neu zu gestalten.

Im Laufe des Sommers konnten einige Mannschaften die neue Pergola bereits nutzen und auch bei schlechtem Wetter steht einer Veranstaltung dank der Zelte nun nichts mehr im Weg.

Allerdings konnte die Pergola nur mit dem hohen Arbeitseinsatz vieler engagierter Helfer erbaut und schön gestaltet werden. Zunächst musste die alte Pergola abgerissen werden und die Grundmauern für die neue Holzhütte erbaut werden. Dann wurden Verankerungen in den Boden eingelassen, die neuen Zelte aufgebaut und die Holzhütte mehrfach gestrichen. Außerdem wurden neue Fenster eingesetzt, sowie Rollladen und Regenrinnen montiert. Zum Schluss wurde der Innenausbau isoliert und mit Holz verkleidet. Ausgestattet wurde die neue Küche mit einer Spülmaschine, einer neuen Küchenzeile und einem neuen Kühlschrank — alles gespendet.

Ein besonderer Dank gilt Siegmar Wiegmann und Uli Bühler, die als Projektleiter alles geplant, organisiert und im Auge behalten haben. Geholfen haben aber auch noch viele andere: Klaus Löschmann war federführend in Sachen Regenrinne und Kücheneinbau, Rolli Weber und Peter Schulz waren unschlagbar mit dem Pinsel. Dieses Jahr sollen noch einige Restarbeiten gemacht werden, wie die restliche Isolierung und eine ordentliche Beleuchtung.

Wenn Ihnen die neue Pergola gefällt, freuen wir uns über eine Spende!

vorher...

...nachher

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei der Firme Ziegler-Höhnle bedanken, die auch spontane Änderungen flexibel und unbürokratisch für uns umsetzten!

Ziegler - Höhnle
Dachdecker-Fachbetrieb

Ziegler Mirko / Höhnle Torsten
Altriper Str. 7,
68766 Hockenheim

Tel./Fax: 06205 - 20 47 467
Mobil - **Ziegler:** 0162 - 85 93 305
Mobil - **Höhnle:** 0178 - 21 85 329
Email: dach.80@gmx.de

Herbstfest

Dieses Jahr sollte einmal etwas Neues ausprobiert werden: Anstatt des Sommerfestes wurde ein Herbstfest organisiert. Bei dieser Gelegenheit fanden auch die Finalspiele des Oskar-Kann-Turniers statt.

Das Sommerfest gestaltete sich von Jahr zu Jahr schwieriger. Zum einen, da zu diesem Zeitpunkt viele andere Veranstaltungen stattfinden und zum anderen, weil zu dieser Zeit schon einige Mitglieder im Urlaub sind. Die Idee war also ein Herbstfest mit Frühschoppen zu veranstalten. Dabei waren die Organisatoren natürlich wieder auf die Mithilfe der Mitglieder angewiesen, um die Bewirtung, den Ausschank und alles, was zur Durchführung des Festes notwendig war, zu meistern. Und das hat ganz gut funktioniert. Bereits um kurz nach 11 Uhr waren die ersten Besucher zum Frühschoppen da und ließen sich die Weißwürste mit Brezeln bei einem Bier schmecken. Außerdem wurde gegrillt und für Kaffee und Kuchen war dank der zahlreichen Kuchenspenden ebenfalls gesorgt.

Im Rahmen des Herbstfestes wurde auch die neue Pergola offiziell eröffnet und erstmalig in Betrieb genommen.

Der ETC wandert

Die alljährliche Wanderung des ETC ging dieses Jahr auf dem Sinnenpfad nach Waldhilsbach.

Los ging es um 9:14 Uhr in Eppelheim am Rathaus. Am Bismarckplatz wurde in den Bus 35 umgestiegen, der die Wanderer nach Neckargemünd zum Ausganspunkt brachte. Von dort aus ging es fröhlicher Stimmung Richtung Waldhilsbach.

Insgesamt schlossen sich 14 Teilnehmer der Wanderung an. Nach etwa 300 Metern war bereits der Service gefragt. Ein Wanderschuh hatte sich von seiner Sohle getrennt. Die Wanderin wurde aus dem Rennen genommen, schuhtechnisch nachgerüstet und zum Mittagstisch nachtransportiert.

Entlang des Weges waren einige Stationen aufgebaut, an denen zum Beispiel Gerüche von unterschiedlichen Bäumen zu erriechen waren, mithilfe von Klanghölzern Melodien zu erklopfen waren oder wie man Klopf- oder Kratzgeräusche über die Länge eines Baumes telegrafieren konnte.

Mittags erreichte die Gruppe den Zielort und kehrte im Landgasthof Krone ein. Dort schlossen sich noch sechs weitere Mitglieder an. Gestärkt wurde nach dem Essen schließlich der Rückweg angetreten. Auf dem Weg 9 ging es zurück zum Ausgangspunkt nach Neckargemünd.

Zum Abschluss wurde noch der Bauernmarkt in der Villa Menzer in Neckargemünd besucht. Anschließend ging es mit der S-Bahn um 16:47 Uhr ab Neckargemünd-Altstadt zurück nach Heidelberg und weiter nach Eppelheim.

Wieder einmal war die Wanderung ein sehr schönes Erlebnis mit anregenden und lustigen Gesprächen, interessanten „Aufgaben“ auf dem Weg und einer guten Gelegenheit neue Gesichter kennenzulernen.

Clubgeburtstag & neuer Pächter

48 Jahre ETC

Den 9. November kann man sich merken, denn an diesem Tag feiert der ETC seinen Geburtstag.

Dieses Jahr fiel der Clubgeburtstag auf einen Montag und dennoch kamen viele Mitglieder zusammen, um diesen Anlass zu feiern, sodass die Vereinsgaststätte bis zum Bersten gefüllt war. Es wurden sogar noch weitere Stühle herbeigeholt, um allen einen Platz zu sichern.

Für ihre langjährige und treue Vereinsmitgliedschaft wurden an diesem Abend die anwesenden Jubilare geehrt — für 25 Jahre Mitgliedschaft Hans Grothe und Ingo Müller sowie für 40 Jahre Mitgliedschaft Marianne Schäfer, Hans-Dieter Becker und Wolfgang Knobloch. Jeder erhielt eine Urkunde und ein kleines Präsent.

Als besonderes Highlight an diesem Abend gab unser neuer Pächter Herr Oliveri sein Debüt und verwöhnte alle Gäste mit ausgewählten Spezialitäten im „Campo Sportivo“.

Die Neugierde auf den neuen Pächter war groß. Nach einer kurzen Ansprache des Clubvorsitzenden Stefan Bitenc und nach der Ehrung der anwesenden Jubilare, folgte ein schöner Abend in gemütlichem Beisammensein und toller Atmosphäre bei ausgewählten kulinarischen Genüssen.

Kooperationen

Schulen-Kindergärten-Verein

Auch im vergangenen Jahr war der Eppelheimer TC in der Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten sehr aktiv und zeigte, dass er in diesem Bereich sehr offen nach außen ist.

Der Verein stellt sehr gerne seine Anlage für schulische Veranstaltungen zur Verfügung und unterstützt diese auch personell und mit Tennisequipment.

Allen voran ging die Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Schule ins zweite Jahr. Im Rahmen der Ganztagsschule waren Kinder der Grundschule an zwei Nachmittagen beim ETC zu Gast. Dienstags gab es einen Themenkurs, bei dem die Teilnehmer jeweils ein Schulhalbjahr dabei sind, donnerstags konnten die Kinder in einem achtwöchigen Projektkurs die ersten Schritte im Tennis lernen.

Die Humboldt-Realschule wollte einmal austesten ob bei den Schülern Interesse an einer längerfristigen Kooperation besteht. In der Vergangenheit gab es schon einmal eine Kooperation Schule-Verein. An drei Terminen kamen insgesamt 60 Schüler die in einer Tennisstunde die ersten Schläge probieren konnten. Die Resonanz war sehr positiv, was für eine Intensivierung der Zusammenarbeit spricht.

Schon traditionell war auch wieder der Kindergarten Scheffelstraße, im Rahmen ihrer Projektwoche mit 16 Kindern zu Gast.

An zwei Tagen im Juli veranstaltete das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium ebenfalls Projekttage im Bereich Tennis beim ETC.

Die Verantwortlichen freuen sich schon jetzt auf weitere Projekte und Gäste der Eppelheimer Schulen und Kindergärten und sind auch neuen Interessenten und Kooperationen gegenüber sehr aufgeschlossen.

Dein Zeit-Depot 24 Stunden / 7 Tage

Der perfekte Lagerplatz
für Dinge,
welche man
nicht täglich braucht !

Anmietung von Lagerräumen auf Zeit

in Eppelheim, Wasserturmstr. 81

Tel.: HD 76 00 66

Privat
- Möbel, Trödel, Sportgeräte
- Zwischenlagerung bei Wohnungswechsel oder
- Auslandsaufenthalt

Gewerbe
- flexibles Außenlager
- Warenlager, Akten-Archiv
- Messestände, Büromöbel

Der Nikolaus

Da der Nikolaus dieses Jahr am 6. Dezember zu beschäftigt war, fand die Nikolausfeier für unsere „Kleineren“ am 13. Dezember statt.

Mit Spiel und Spaß in der Tennishalle begann der Nachmittag. Stefan Bitenc und seine Co-Trainer Alex und David hatten sich viele kleine Spiele ausgedacht, bei denen der Spaß im Vordergrund stand. Eltern und Großeltern waren herzlich willkommen und sind auch zahlreich erschienen.

Als später noch der Nikolaus kam, wurde es ein schöner und ereignisreicher Nachmittag für Kinder und Erwachsene. Alle Kinder waren das Jahr über zu Hause als auch im Training sehr brav und jedes Kind erhielt vom Nikolaus ein kleines Geschenk.

beim ETC

Der Wunsch der „Großen“ nach einem richtigen Turnier wurde in den vergangenen Jahren immer lauter.

Deshalb plante der Jugendleiter des ETC, Markus Hoffmann am Samstag, den 5. Dezember, ein Nikolausturnier für alle Spielerinnen und Spieler der ETC Jugend ab Jahrgang 2005.

Insgesamt folgten 21 Jugendliche der Einladung. Gespielt wurden jeweils 10-minütige Doppel auf allen drei Plätzen. Dabei fand die Tiebreak-Regel Anwendung.

Da die Jungs deutlich in der Überzahl waren, durften die Mädchen bei jeder neuen Spielrunde ihre männlichen Partner per Los ziehen.

Offensichtlich hat es allen Spaß gemacht - selbst nach dreistündiger Turnierdauer war noch kein Ende in Sicht. Um 21.30 Uhr wurden schließlich die Lichter ausgeschaltet und alle bekamen einen Nikolaus als Geschenk mit nach Hause.

Neujahrsturnier

Wer sammelt die meisten Bändchen?

Insgesamt zwanzig Teilnehmer sind zum Neujahrsturnier des Eppelheimer Tennisclubs zusammengekommen. Gespielt wurden Doppel im Mixed-Format, bei denen nicht nur verschiedene Altersklassen, sondern auch ganz unterschiedliche Spielstärken mit- und gegeneinander spielten. Nach zwanzig Minuten wurden die Spielpartner per Los neu gezogen und die Gewinner der jeweiligen Runde erhielten ein Bändchen an den Schläger.

Die Pausen, die jeder Spieler aufgrund der hohen Teilnehmerzahl an diesem Abend machen musste, haben dem Turnier aber keinen Abbruch getan. Im Gegenteil, so konnte man sich bei einem Bier oder einem Wein unterhalten und vielleicht auch das ein oder andere unbekannte Gesicht kennen lernen.

Alle hatten sichtlich Spaß und obwohl die Freude am Spielen und nicht das Gewinnen im Vordergrund stand, gab es am Ende für die drei Erstplatzierten Alina Saienko, Francesco Hoffmann und Tom Lai einen kleinen Überraschungspreis.

Porsche Mini Tennis Grand Prix

... hochklassiges Kleinfeldtennis beim ETC

Beim Porsche Tennis Grand Prix in Stuttgart spielen nicht nur die besten Tennisspielerinnen der Welt, sondern auch die Kleinen haben die Möglichkeit ihr Können zu zeigen. Vom 22. bis 24. April findet bereits zum vierten Mal der Porsche Mini Tennis Grand Prix statt.

Im Rahmen des Turniers wird der Trainingscourt in eine Kleinfeldarena mit vier verschiedenen Kleinfeld-Courts umgebaut, die zumindest von den Belägen her den vier Grand-Slam-Turnieren entsprechen: Zwei Hartplätze für Australian Open und US Open, ein Rasencourt für Wimbledon und ein Sandplatz für die French Open.

Während der insgesamt 16 Qualifikationsturniere in Baden Württemberg können sich die jeweiligen Sieger für die Teilnahme am Kleinfeldturnier in Stuttgart qualifizieren. Eins der Qualifikationsturniere fand am 14. Februar in der Halle des Eppelheimer Tennisclubs statt.

Insgesamt 19 Mädchen und Jungs in der Kategorie U9 kamen, um am Qualifikationsturnier teilzunehmen. Gespielt wurden Gruppenspiele getrennt nach Geschlecht. Die Spieldauer betrug jeweils 15 Minuten, bei Spielgleichstand entschied ein Tiebreak bis fünf Punkte.

Die Kinder lieferten sich an diesem Tag packende Wettkämpfe und vor allem bei den Halbfinalspielen gab es hochklassiges Kleinfeldtennis zu sehen. Organisiert wurde das hiesige Turnier von Markus Hoffmann und Stefan Bitenc.

Für die Kinder des Eppelheimer Tennisclubs war dies eine tolle Gelegenheit, vor Ort an einem Turnier teilzunehmen und Spielerfahrung zu sammeln. Lasse Shestakov vom ETC hat es sogar bis ins Halbfinale geschafft.

Für das Turnier in Stuttgart haben sich bei den Jungen Soren Philipp vom Tennis-Club Durlach 1920 und bei den Mädchen Charlotte Bair vom TC BW Vaihingen -Rohr qualifiziert. In den Finalspielen setzte sich Soren mit einem klaren 5:0 Sieg gegen Nelson Boegner vom Heidelberger Tennis-Club 1890 durch. Charlotte gewann mit einem 6:1 gegen Giulia Cammilleri vom Tennisclub Eggenstein 1970. Für beide hat sich die Anfahrt nach Eppelheim gelohnt: Sie dürfen im April in der Porsche Arena in Stuttgart gegen die besten Spielerinnen und Spieler aus ganz Baden-Württemberg antreten.

Tankstelle Artur Sammet

KFZ-Reparaturen
Bremsen- und Auspuffdienst
TÜV-Abnahme im Hause
Abgasuntersuchungen, Benzin und Diesel
Wartungs- und Inspektionsdienst
Batterie-Service und KFZ-Zubehör
Car Wash
Back-Shop
Klima-Service
Lotto-Toto

ARTUR SAMMET - KFZ-Meister
Schwetzinger Straße 4
69214 Eppelheim
Tel. 06221-763291 u. 758000
Fax 06221-766483

Öffnungszeiten:
Mo-Fr von 6-21 Uhr
Sa von 7-21 Uhr
Sonn- und Feiertage von 8-21 Uhr

Gartentechnik • Kommunaltechnik • Landtechnik

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
in unserem Verkaufsraum mit Ausstellung

- Verkauf
- Service
- Ersatzteile

STEPHAN
Maschinentechnik

Birkighöfe 5 · 69214 Eppelheim
Tel. 06221 7500004 · Fax 06221 763962
www.maschinentechnik-stephan.de
info@maschinentechnik-stephan.de

AUSBAU. SANIERUNG. NEUBAU.

www.naeher-baustoffe.de

ISOVER Dämmstoff Profi

Näher Baustoffe GmbH
In der Gabel 10
69123 Heidelberg
Tel.: 06221/90510-0
Fax: 06221/90510-20
info@naeher-baustoffe.de

NÄHER
BAUSTOFFE • FLIESEN

Blick in die Mannschaften

Name: Miriam Langeloh | Alter: 25 | Mannschaft: 1. Damen | Mitglied seit: Anfang 2015

Wie bist du zum Tennis gekommen? Das ist schon so lange her, dass ich mich kaum noch daran erinnern kann. Meine ersten Schläge habe ich aber im Rahmen eines Ferienspaß-Programms in Mühlhausen gemacht.
Was machst du beruflich? Nerd :) - nein Quatsch...ich promoviere am Lehrstuhl für Entwicklungspsychologie in Heidelberg und erforsche dort neuronale Hintergründe von sozialen Fähigkeiten und dem Handlungsverständnis bei Säuglingen. **Wie verbringst du deine Freizeit?** Wenn ich könnte, wäre ich am Liebsten immer draußen Sport machen.
Teppich oder Sand? Sand | **Aufschlag oder Return?** Auf jeden Fall Aufschlag | **Erster Satz oder Match-Tiebreak?** Erster Satz- wenn aber alles nichts hilft, muss wohl der Match-Tiebreak her halten | **Kraft oder Kondition?** Kondition. **Größter Erfolg?** Ein sehr schönes Erlebnis war, als ich nach sechs Jahren Pause mein erstes Spiel für den ETC gegen Leimen gewonnen habe. Der Tennisplatz hat mir so gefehlt und ich bin froh seitdem wieder zurück und in diesem herzlichen Verein zu sein. **Größte Niederlage?** Meine größte Niederlage war, als wir nach drei Stunden das entscheidende Doppel von Jugend trainiert für Olympia verloren hatten. Mein Schläger hatte danach auch keine Freude mehr, als er in hohem Bogen über den Platz geflogen ist ;).

Name: Tom Lai | Alter: 57 | Mannschaft: Herren 40-2 | Mitglied seit: Sommer 2010

Wie bist du zum Tennis gekommen? Ich fing an mit 15 Jahren Tennis zu spielen und zwar in Hong Kong. Was mich motiviert hat? Ich finde Tennis ist großartig, weil man diese Sportart bis ins hohe Alter ausüben kann. **Was machst du beruflich?** Ich arbeite als Platzwart beim ETC. **Wie verbringst du deine Freizeit?** Außer Tennis mache ich gerne Tai Chi.
Teppich oder Sand? Das ist egal - solange ich Tennis spielen kann, bin ich glücklich. | **Aufschlag oder Return?** Ich mag beides. **Größter Erfolg?** Mein größter Erfolg war letztes Jahr im Sommer, als ich bei den Herren 50-2 gespielt habe. Damals spielte ich Doppel mit meinem Partner Matthias und wir lagen im Match-Tiebreak 9 zu 5 zurück und trotzdem schafften wir es aufzuholen und die gegnerische Mannschaft zu schlagen. Das war eine große Motivation.

Name: Julian Greber | Alter: 35 | Mannschaft: Herren 1, 2 und 30 | Mitglied seit: 2014

Wie bist du zum Tennis gekommen? Ich war als Kind oft im Limburgerhof im Elternhaus meines Vaters. Dort hatte ich meinen eigenen Sandplatz hinter dem Garten, den mein Vater gebaut hat. Mit ca. 3 Jahren habe ich dort angefangen regelmäßig zu spielen. Es gab auch eine Tenniswand, an der ich als Kind viele Stunden verbracht habe. Außerdem war ich immer mit dabei, wenn mein Vater Turniere gespielt hat. **Was machst du beruflich?** Ich habe BWL studiert und konzentriere mich im Moment hauptsächlich aufs Tennis :) **Wie verbringst du deine Freizeit?** Ich verbringe viel Zeit mit meinen Freunden, mache Sport mit meinem Bruder und ab und zu gehe ich auch mal Feiern. **Teppich oder Sand?** Ganz klar Sand! Es ist und bleibt der beste Belag. Tennis muss einfach draußen gespielt werden :).
Aufschlag oder Return? Im Moment spiele ich den Return lieber, da mein Aufschlag noch einige Schwachstellen hat (was sich aber bald ändern sollte). Auf jeden Fall sind beide Schläge essenziell. | **Erster Satz oder Match-Tiebreak?** Den Match-Tiebreak mag ich gar nicht. Der dritte Satz sollte eigentlich ausgespielt werden. Für mich ist es wichtig, den ersten Satz zu gewinnen, das ist einfach besser für die Motivation. | **Kraft oder Kondition?** Ich bevorzuge es an meiner Kondition zu arbeiten, da für mich Fitness die wichtigste Grundlage für erfolgreiches Tennis ist. **Größter Erfolg?** Mit 15 habe ich in der Herrenmannschaft an Punkt 5 beim HSC Heidelberg gespielt. Mein Gegner war doppelt so alt und in der Runde bisher ungeschlagen. Das Spiel ging ewig und nach drei langen Sätzen konnte ich das Match für mich entscheiden, was auch zum Sieg meiner Mannschaft führte. Danach ging der ein oder andere Stiefel über den Tisch ;)

Gewinnspiel

Machen Sie mit

und gewinnen Sie ein Tennis-Überraschungspaket!

Wie viele Tennisbälle werden für alle aktiven Mannschaften des ETC in der Sommersaison 2016 benötigt?

Antworten bitte per E-mail mit dem Betreff „Gewinnspiel Netzroller“ an info@etc-eppelheim.de oder Formular in den Briefkasten neben der Infowand werfen. Unter allen richtigen Antworten entscheidet das Los.*

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Aufruf an alle Mitglieder

Der ETC feiert nächstes Jahr 50-jähriges Jubiläum. Um diesen Anlass gebührend zu feiern, möchten wir gerne verschiedene Veranstaltungen und Aktionen auf die Beine stellen.

Dafür brauchen wir Ihre Mithilfe und Ihr Engagement!

- Ideen?
- Geschichten zu erzählen?
- Bildmaterial?

Auch wenn Sie nicht viel Zeit haben aber sich dennoch einbringen und mithelfen möchten, können Sie sich jederzeit beim Vorstand melden. Geschichten und Bilder, die Sie aus 50 Jahren Vereinsgeschichte teilen möchten, können Sie auch gerne direkt per Mail an info@etc-eppelheim.de senden.

Infoabend am 3. Juni um 19 Uhr

Wir freuen uns, wenn Sie auf uns zukommen!

*Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ausschließlich Mitglieder des ETC sind teilnahmeberechtigt; Vorstandsmitglieder sind ausgeschlossen.

Wie viele Tennisbälle werden für alle aktiven Mannschaften des ETC in der Sommersaison 2016 benötigt?

Name, Vorname

Anschrift

E-Mail

Antwort:

Termine 2016

März	
10.03.	Mitgliederversammlung
19.03.	Frühjahrsputz
April	
09.04.	Frühjahrsputz
10.04.	ETC beim Sommertagsumzug
16.04.	Frühjahrsputz
23.04.	Frühjahrsputz
24.04.	Saisoneröffnung 2016
30.04.	Tanz in den Mai
Mai	
30.04. — 01.05.	Jugend LK Tagesturnier
12.05. — 15.05.	Bezirksmeisterschaften
16.05.	Blümchenturnier
Juni	
02.06.— 03.06.	DJK Landessportfest
Juli	
20.07.—24.07.	LK-Turnier
28.-31.07.	Jugend LK Turnier
September	
08.09.	Ausflug in den Europapark
17.09.	Finaltag Oskar-Kann-Turnier
18.09.	ETC Herbstfest
Oktober	
30.09. — 02.10.	Eppelheimer Kerwe
TBD*	Wanderung
November	
09.11.	Clubgeburtstag
Dezember	
TBD*	Nikolausfeier
Januar	
TBD*	Neujahrsturnier

*TBD: To be determined | Datum wird noch bekannt gegeben

Impressum

Herausgeber:
Eppelheimer Tennis Club e.V.
Peter-Böhm-Str. 50
69234 Eppelheim
www.etc-eppelheim.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Alina Zito
Presse und Öffentlichkeitsarbeit
zito@etc-eppelheim.de

Text und Bilder:
Für die Mannschaftsberichte– und Bilder sind die jeweiligen Mannschaftsführer verantwortlich.

Druck: ZVD Kurt Döringer GmbH

Auflage: 400

Dank an die Inserenten

An dieser Stelle möchten wir allein Inserenten für ihren Beitrag zum Netzroller danken. Wir wünschen, dass unsere Mitglieder bei Ihren nächsten Planungs– und Kaufentscheidungen diese Inserenten entsprechend berücksichtigen.

Allianz-Versicherung Meisel, Edingen
Aral-Tankstelle Sammet, Eppelheim
Armin Schmitt Haustechnik, Eppelheim
Babolat
Café Am Wasserturm, Eppelheim
Campo Sportivo, Clubrestaurant
Clean Master Service, Heidelberg
Dachdecker Ziegler-Höhnle, Hockenheim
Dunlop
Elektro Fleischhacker, Eppelheim
Gassert Natursteinwerk, Eppelheim
Gast Raumausstattung, Eppelheim
Grundstückspflege Müller, Eppelheim
Heidelberger Volksbank, Zweigstelle Eppelheim
Ingenieurbüro Rühle, Eppelheim
Juwelier Bowe, Eppelheim
Klenert Tennisanlagenbau, Karlsruhe
Kühn Außenwerbung, Heidelberg
Näher-Baustoffe, Heidelberg
Prof. Dr. Uli Staedt, Speyer
Racket Corner im ETC
Reinigung Jana Gracelj, Pfaffengrund
Rhein-Neckar-Apotheke, Eppelheim
Schlosserei Löschmann, Eppelheim
Sparkasse Heidelberg
Stephan Maschinentechnik, Eppelheim
Stroh Dentaltechnik, Eppelheim
Weldebräu, Plankstadt
Zeit-Depot, Eppelheim
ZUP Zeller und Partner, Heidelberg
ZVD Kurt Döringer GmbH Heidelberg

ZUP GmbH

ZELLER UND PARTNER

WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

- Erstellung von Steuererklärungen und Gewinnermittlungen für Privatpersonen und Gemeinschaften
- Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen von Einzelpersonen, Personengesellschaften, Kapitalgesellschaften und von Konzernen
- Unternehmensnachfolgeberatung
- Private erbschaft- und schenkungsteuerliche Beratung
- Beratung bei der Existenzgründung und bei der Umstrukturierung von Unternehmen und Unternehmensgruppen
- Durchführung von gesetzlichen und freiwilligen Abschlussprüfungen
- Durchführung von Unternehmensbewertungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Finanz- und Lohnbuchhaltungen

Mannheimer Straße 1
69115 Heidelberg
Telefon: (06221) 6 06 60
Telefax: (06221) 60 66 60
E-Mail: info@zup.de
Internet: www.zup.de